

# Gemeindeblatt

## FÜR DEN BEZIRK LANDECK

Nr. 42 - 42. Jhg. - 15.11.1985

P.b.b. Erscheinungsort 6500 Landeck Verlagspostamt 6500 Landeck, Tirol

Einzelpreis S 5.—

## Mathias Schmid

### Vom Paznauner Baunerbub zum Tiroler Volksmaler

(C.L.) Der oben angeführte Titel ist nicht zufällig für unseren Bericht ausgewählt worden, er wird auch auf dem Umschlag des in den nächsten Wochen erscheinenden Bild- und Textbandes zu finden sein, der anlässlich des 150. Geburtstages von Mathias Schmid veröffentlicht wird. Das Buch ist in Leinen gebunden, hat ca. 200 Seiten und ist mit zahlreichen Farbbildern und Illustrationen versehen. Verfasst wurde diese Neuerscheinung von Erwin Cimarolli, in dessen Dorfcave in Ischgl auch eine umfangreiche Ausstellung des Paznauner Volksmalers zu sehen ist.

Mathias Schmid wurde am 14. November 1835 als Sohn eines einfachen Bauern in See geboren. Seine Kinder- und Jugendzeit war, wie auch bei anderen Bauernfamilien, von Armut und schwerer Arbeit geprägt. Jedoch schon in frühester Jugendzeit wurde die künstlerische Begabung des Mathias entdeckt, und auch sein Vater förderte diese, indem er seinen Sohn nach der Schulzeit zum Faßmaler Gottlieb Egger nach Tarrenz in die Lehre schickte, wo Mathias handwerkliche Grundlagen erlernte. Noch während seiner künstlerischen Ausbildung auf der Kunstakademie in München, die er mit Erfolg absolvierte, schuf der Maler einige seiner ersten großen Werke, die ihm bereits Erfolge und Wertschätzung einbrachten.

1867 heiratete Mathias Schmid eine Münchner Bürgerstochter aus angesehener Kaufmannsfamilie.

Aus dieser Ehe gingen zwei Kinder hervor. Mathias Schmid war als selbständiger Künstler in München tätig und bildete mit Franz von Defregger und Alois Gabl das bekannte Tiroler »Künstler-Kleeblatt« in München.

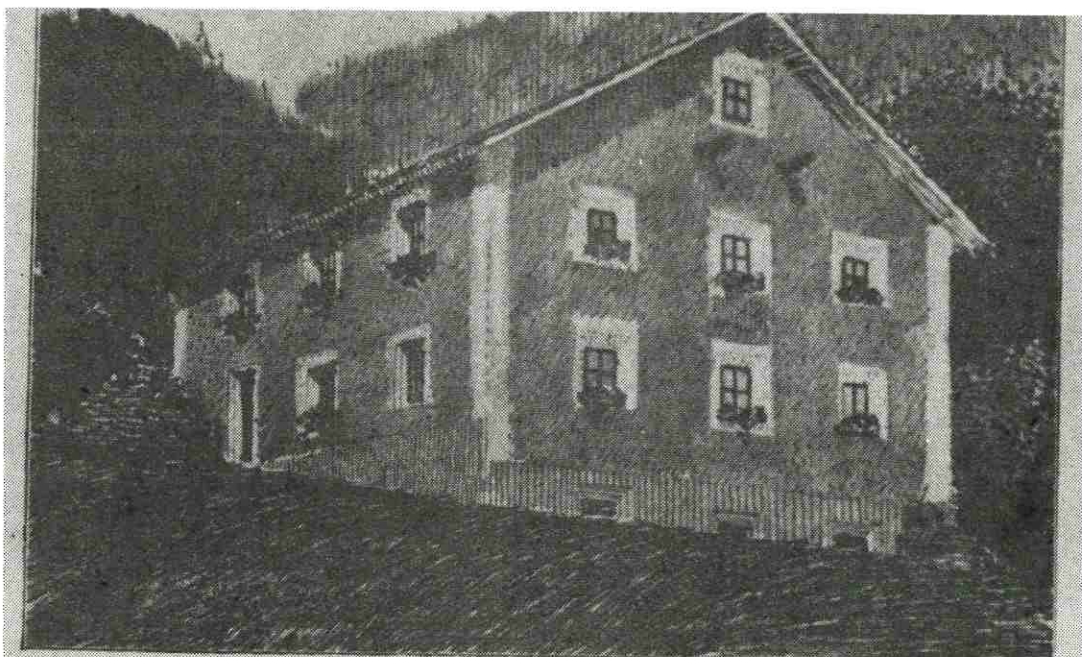
Der Ruhm und Bekanntheitsgrad des Paznauner Malers wuchs stän-

dig. Sein Stil, seine verständnisvolle und meisterhafte Charakterisierungskunst und tiefgründige Kennerenschaft von Land und Leuten wurden vor allem gelobt. Der Meister schuf seiner Familie in München ein idyllisches Heim, in dem er bis ins hohe Alter lebte. Der Steirische Dichter Peter Rosegger besuchte

einst Schmid in seinem Atelier und äußerte sich beeindruckt über Schmid, der aus einfachen Verhältnissen aufgestiegen ist und mit seinem Können schon damals auffiel, Ruhm erntete und Auszeichnungen erwarb.

Die Heimat diente dem Maler für Erholungs- und Studienaufenthalte, die er immer wieder besuchte und die er stets verbunden blieb. Sie bot

Fortsetzung nächste Seite



Geburtshaus von Prof. Mathias Schmid bei See.  
Skizze von Hermann Zangerl, Architekt in Winterthur.

Repro: Perjener Fotostudio

## DIE SPARVOR

**VOLKSBANK**  
Gut für's Geld.

Bedienen Sie sich unseres Spätschalters in der neuen Hauptanstalt.  
Geöffnet: Montag bis Freitag 13.15 bis 14.00 Uhr und 16.30 bis 18.30 Uhr

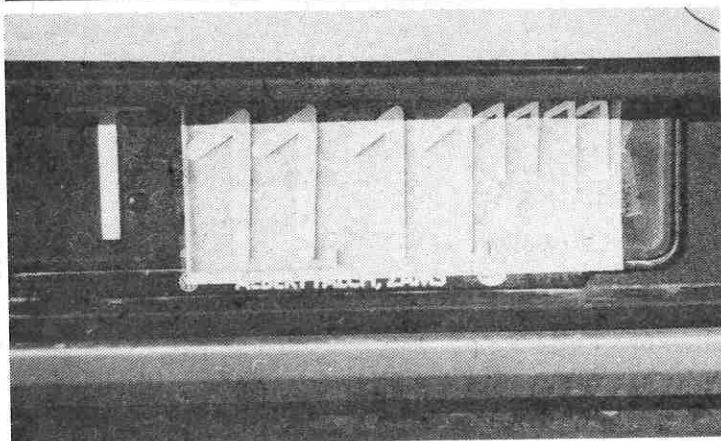
Spar + Vorschußkasse Landeck mit Filialen in Perjen, Öd, Zams, Stanz, St. Anton, Kappl, Ischgl, Galtür, Serfaus + Pfunds





Diese Gedenktafel, die vor neunzig Jahren vor dem ehemaligen Geburtshaus des Kunstmalers enthüllt wurde, ist kürzlich von privaten Kunstfreunden und Verehrern des Paznauner Malers restauriert worden. Die Marmortafel wurde nun geschmückt und ist in See-Voräule zu sehen.

## Das ist uns aufgefallen



Genau am Montag, dem 11.11. um 11.11 Uhr wurde von der Schronensteiner Ritter Tafelrunde die Perjener Fasnacht 86 in der Bruggnerstubb in Landeck eröffnet. Anlässlich dieses erfreulichen Ereignisses erhielten die Ritter eigene Nummerntafel, wie man sie im Land Tirol noch nicht gesehen haben dürfte.

Foto Schütz



Mathias Schmid

Fortsetzung von vorhergehender Seite

ihm Anregungen und Ideen für seine Werke. Schmid starb im Alter von 88 Jahren am 23. Jänner 1923 in

München. Sein Haus wurde im Bombenhagel des Zweiten Weltkrieges zerstört, sein Grab wurde 1966 aufgelassen, seine Werke jedoch bestehen weiter.

Auch dieses Buch von Erwin Cimmarolli soll die Erinnerung an den bedeutenden Künstler auffrischen, der den Namen seiner Heimat durch seine Kunst in aller Welt verbreitet hat. Das Buch kann zum Preis von S 650,- bestellt werden bei: Letterbox, 6561 Ischgl 12, Postfach.

Auch die Gemeinde See wird ein besonderes »Geburtstagsgeschenk« errichten - vor dem Gemeindehaus soll ein Mathias Schmid Denkmal enthüllt werden. Sogar in München wurde anlässlich des 150. Geburtstages von Mathias Schmid eine Straße nach dem Künstler benannt.

## Studentenverbindungen trafen sich in Landeck

Am Freitag, den 8.11.1985, trafen sich die Studentenverbindungen Reato Romania Landeck, Rofenstein Imst, Bernardia Stams und Hertenberg Telfs im Hotel Sonne in Landeck.

Dieses Treffen findet einmal im Jahr abwechselnd in Landeck, Imst, Stams und Telfs statt und dient zur Förderung und Vertiefung der freundschaftlichen Kontakte unter den Mitgliedern dieser Verbindungen.

Zu dieser Oberländer — Kneipe kamen heuer über hundert Kartellbrüder zusammen und zeigten damit ihr Interesse an diesen überregionalen Veranstaltungen.

In seiner Eröffnungsansprache wies BH Hofrat Dr. Heinrich Waldner, Philistersenior von Raeto Romania Landeck, auf die Bedeutung einer kath. Studentenverbindung für die geistige und kulturelle Entwicklung eines jungen Gymnasiasten hin.

Durch die straffe und wohl vorbereitete Führung der Kneipe durch den Senior Georg Steinwender kam rasch eine ausgezeichnete Stimmung auf, die bis zum Schluß anhielt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden von jeder Verbindung wieder neue Mitglieder rezipiert, ein Zeichen, daß diese Jugendvereine sich großer Beliebtheit erfreuen.

## Tiroler Bauernkalender 1986

Das soeben erschienene Jahrbuch des Tiroler Bauernbundes, der Tiroler Bauernkalender 1986, tritt in diesen Tagen wieder seinen Weg in die bäuerlichen Haushalte des Landes an. Wenngleich schon im 73. Jahrgang stehend, zeigt der Kalender keine Spur von etwa beginnenden Alterserscheinungen, sondern bildet nach wie vor eine herzerfrischende Lektüre für jung und alt. Das Geleit geben ihm die Grußworte der beiden Bundesobmänner aus Nord- und Südtirol, Wallnöfer und Ladurner-Gasteiger. Auch Diözesanbischof Reinhold Stecher nutzt die Gelegenheit für ein paar besinnliche Gedanken über die Bedeutung des Sonntags. Ein Grundsatzartikel von LR Partl befaßt sich mit der Verantwortung des Bauern für die Zukunft des Landes; ein weiterer Beitrag beleuchtet den Auftrag der Landwirtschaftskammer für die Neunzigerjahre, während eine historische Fotodokumentation über die »alte Zeit« den Blick in die Vergangenheit offenhält. Eine wertvolle

Hilfe für die Mitglieder bildet die übersichtliche Darstellung des Aufbaues und der Organe des Tiroler Bauernbundes und der Landeslandwirtschaftskammer. Mit seinen vielen Beiträgen ernster und heiterer Art, aufgelockert durch Mundartgedichte und zahlreiche Schwarzweiß- und Farbbilder aus alter und neuer Zeit, bietet der Kalender wiederum eine Fülle von interessantem Lesestoff, so recht geeignet für die bevorstehenden langen Herbst- und Winterabende. Das ausführliche Kalendarium, die Jahreschronik der wichtigsten Zeitereignisse in der Heimat und der großen Welt und viele praktische Tabellen und Hinweise für die bäuerliche Familie runden das Jahrbuch zu einem gediegenen Ganzen, sodaß auch der nichtbäuerliche Leser gerne danach greifen wird.

Der Tiroler Bauernkalender kann ab sofort zum Preis von S 70.— beim Tiroler Bauernbund, Brixner Straße 1, 6020 Innsbruck, Tel. 05222-35521-213, bezogen werden.

# Mit dem Gemeindeblatt auf Kulturreise durch den Bezirk Landeck Ladis - ein Dorf mit ursprünglichem Ortskern



Seit 1833 ist der »Wasserversand« in Betrieb. Im Raume Ladis war auch von unbedeutenden Bergwerken die Rede (Fahlerz), welche 1890 eingestellt wurden.

Seelsorgerisch wurde Ladis von Serfaus aus betreut, bis es 1661 Kuratie wurde. Bereits 1497 wird eine Filialkirche zum Heiligen Martin geweiht (Chor mit zwei Altären). 1683 brannte Ladis fast zur Gänze ab.

Das Haufendorf Ladis hat einen bemerkenswerten alten Ortskern. Entlang zweier paralleler Straßen stehen zahlreiche gotische und rätomanische Bauernhäuser mit reicher Architekturmalerei aus dem 16. und 17. Jahrhundert. Hervorzuheben sind das Stockerhaus, mit überaus reicher Bemalung (1626) der gesamten Fassade und des Erkers sowie gemalten Fensterumrandungen, und der Gasthof »Rose« mit Fassadenmalereien von 1590.

Das jetzige Gemeindehaus wurde erst vor wenigen Jahren errichtet, seine Bemalung aus dem späten 16. und 17. Jahrhundert aber von seinem Vorgängerbau ab- und auf den Neubau übertragen.

is um 1925.

Überragt von der Burgruine Laudeck liegt überaus schön an einem kleinen Weiher der Ort Ladis. Die Aussicht auf das Oberinntal, auf die Öztaler Alpen und den Kaunergrat ist großartig.

Das Plateau von Ladis war in frühgeschichtlicher Zeit bereits besiedelt (Funde aus der Urnenfelderzeit um 1000 v. Chr.). Auch in römischer Zeit wurde Ladis frequentiert, was Funde von römischen Münzen beweisen. Die Kirche von Ladis

wird 1220 erstmals erwähnt, Ladis selbst wird 1300 als »Lautz« genannt. Der See zwischen Ladis und dem Schloß Laudeck wird in Maximilians Fischereibuch genannt und diente bereits dem Pfleger zu Laudeck 1325 als Fischwasser. Ladis und Obladis erhielt durch die Entdeckung von Schwefelquellen Bedeutung (um 1220). Kaiser Maximilian I. ließ das Wasser des »Niggelbrunnen« untersuchen, Ferdinand II. forderte 1571 Heilwasser

an und hatte 1576 eine Marmorbrunnenschale für das erweiterte Bad gestiftet. Herzog Wilhelm von Bayern war mehrfach zu Besuch, ebenso Herzog Leopold V.

1666 wurde ein eigener Inspektor für die Quelle eingestellt. 1673 erließ Dr. Angermann eine gedruckte Broschüre über den Sauerbrunnen.

**NEU EINGETROFFEN**  
**schöne Pullover für Damen und Herren**  
**zu sehr vernünftigen Preisen**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch Ihr



## Erlebnis Berg

Vortrag von Lorenz im BORG u. BRG Landeck

Manfred Lorenz, Extrembergsteiger aus Galtür, präsentiert in diesem Vortrag den gesamten Themenbereich Berg und alle seine Möglichkeiten. Von den einfachsten Wandermöglichkeiten bis hin zu seinen außergewöhnlichen Expeditionen der letzten zwei Jahre.

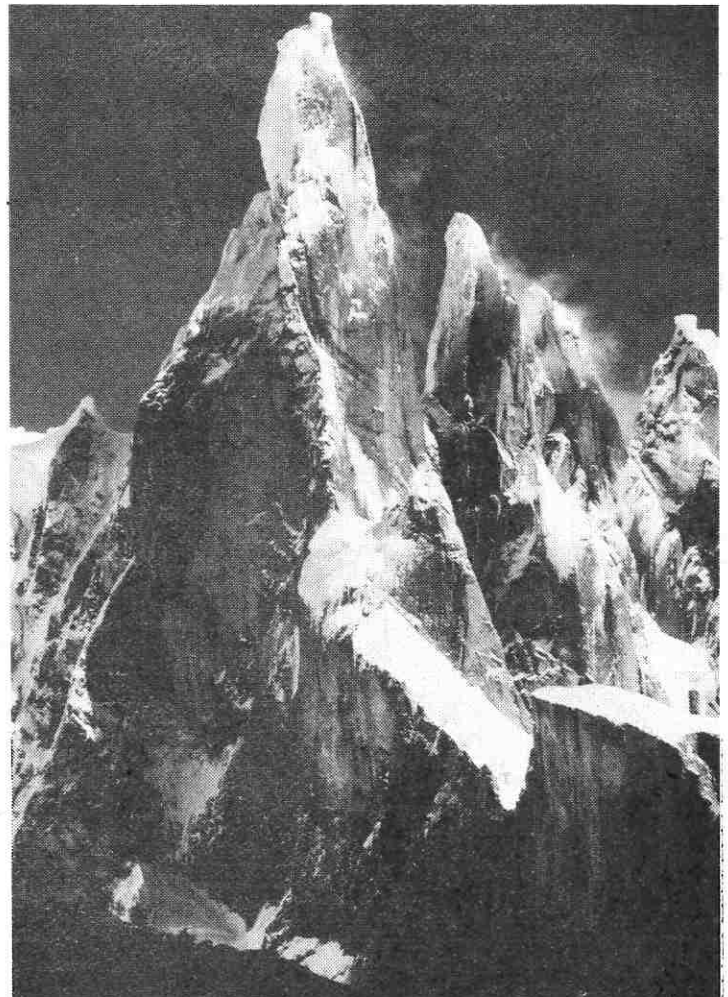
Den Höhepunkt dabei bietet wohl die hautnah miterlebte erste Schibefahrung des 8.047 Meter hohen Broad Peak's im Himalaja und die im Januar dieses Jahres erfolgreiche Patagonien Expedition zu einem der schwierigsten Berge der Welt, dem Cerro Torre. Am Ende des geografischen Vorstellungsvermögens, dem Südzipfel Lateinamerikas, wo der Wind monströse Gewalten

erreicht, steht diese 2000 Meter senkrecht aufragende Fels — und Eisnadel.

Die Cerro Torre Expedition 85 unter der Leitung von Lorenz konnte als erste österreichische Seilschaft die neunte Besteigung des unmöglich — möglich gewordenen Abenteuers erreichen.

Diese zweiteilige Multivisionschau ist ein Feuerwerk an Farben, Formen und Action. Mit faszinierenden Bildern und den neuesten Projektionsmöglichkeiten wird das »Erlebnis Berg« in seiner aufregendsten Form gezeigt.

**Termin:** Mittwoch 20. November 1985 — 20.00 Uhr Aula des BRG und BORG Landeck.

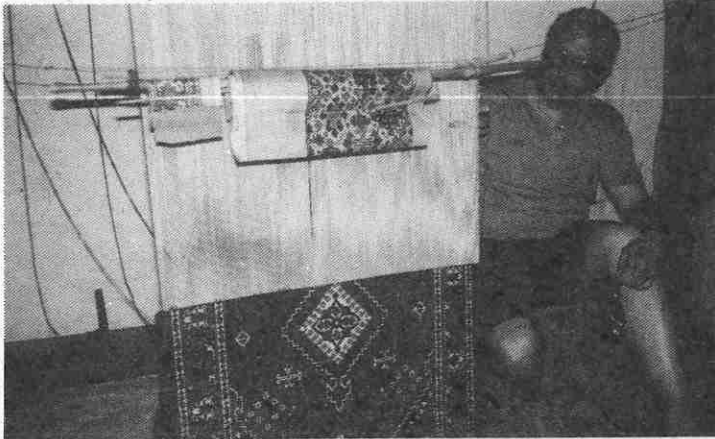


**Cerro Torre — 3.128 Meter: Erste österreichische und neunte Besteigung am 23. Januar 1985 durch Hans Bärnthaler und Manfred Lorenz.**



# Wirtschaft im Bezirk

## Pesjak Orient in Ischgl



In Ischgl in der Silvretta-Station ist am Samstag, 16. Nov. und am Sonntag, 17. Nov. von 10-18 Uhr durchgehend die Orient-Teppichausstellung von Pesjak-Orient. Zum zweitenmal lädt das 1. Westtiroler Orienthaus alle Paznauntaler ein, die schönsten Stücke der Einkaufsreisen 1985 in den Orient anzuschauen. Dazu gibt es zinslose Teilzahlungen, das Echtheitszertifikat eines seriösen Hauses und enorme Preisvorteile durch Direktimport. (Anzeige)

## Braunviehzüchter wollen mit Qualität Absatzkrise meistern

(LLK) - Die überfüllten Kühllhäuser in der europäischen Gemeinschaft bereiten den Tiroler Bauern zusehends Schwierigkeiten beim Absatz und empfindliche Preiseinbußen. Wie anlässlich der Jahreshauptversammlung des Tiroler Braunviehzuchtverbandes unter Verbandsobmann NR Otto Keller in

Innsbruck festgestellt wurde, liegen derzeit 2,5 Mio. Rinder auf Eis, was dem gesamten Rinderbestand Österreichs entspricht. Um in dieser schwierigen Zeit am Markt bestehen zu können, muß deshalb noch mehr als bisher auf die Produktion von Qualitätsware geachtet werden. Denn wie die Versteigerungen zei-

gen, ist gute Ware auf dem Weltmarkt gefragt und die Preise stimmen.

Im Jahre 1984 exportierten Tiroler Braunviehzüchter 8.686 weibliche Zucht- und Nutztier. Italien und die BRD waren mit 6.346 bzw. 2.086 Stück die Hauptabnehmer. Ob auch im laufenden Jahr ähnlich hohe Werte erreicht werden können, ist insbesondere hinsichtlich Italien sehr gefragt. Treten die von den italienischen Behörden angekündigten Verschärfungen bei den Importbestimmungen in Kraft, so steht ein großer Teil der Rinderexporte auf dem Spiel. Gleichzeitig ist es aber nur schwer möglich, neue Märkte

aufzubauen. So konnten im Vorjahr nur knapp 3% oder 255 Stück Braunvieh in sogenannte nichttraditionelle Länder abgesetzt werden. Die großen Entfernungen und die damit verbundenen hohen Transportkosten wirken hier als Bremse.

Im Tiroler Braunviehzuchtverband waren 1984 315 Viehzuchtvereine mit 26.730 Herdebuchtieren organisiert. Die durchschnittliche Milchleistung der unter Milchleistungskontrolle stehenden Kühe lag bei 4.695 kg Milch, 3,99% Fett und 187 kg Fett. Ziel der Zuchtarbeit sind hohe Lebensleistungen, Langlebigkeit und Fruchtbarkeit.

## Steigende Investitionsneigung der Tiroler Industrie

Die gute Auftragslage hält an. Dies gilt sowohl für den Inlandsabsatz als auch für den Export. Über 80% melden einen guten bis saisonüblichen Auftragsbestand, knapp 60% sind mit den Exportgeschäften sehr zufrieden. Dies ergab die mit Stichtag 10. Oktober 1985 von der Tiroler Industriellenvereinigung erhobene Konjunkturumfrage.

Auch in die kommenden Monate blickt die Tiroler Industrie mit Optimismus. Die Hälfte wird ihr Erzeugungsvolumen vergrößern, nicht ganz 1/3 wird die Produktionstätigkeit unverändert fortführen. Allerdings werden auch 2/10 ihre vorhandenen Produktionskapazitäten nicht voll auslasten können.

Die mehrheitlich gute Auftragslage veranlaßt die Tiroler Betriebe

nicht nur die Anfang dieses Jahres geplanten Investitionsvorhaben realisieren; etwa die Hälfte wird angesichts der herrschenden Nachfrage nach ihren Produkten ihre Investitionspläne noch ausweiten bzw. für später geplante Investitionen vorziehen.

Gemessen an den Investitionsvorhaben für 1985 beurteilt die Tiroler Industrie das kommende Jahr durchaus optimistisch. 51% werden mindestens gleich viel investieren, fast 40% werden ihr Investitionsvolumen 1986 im Vergleich zu 1985 zum Teil recht beträchtlich erweitern.

Überaus erfreulich ist, daß 40% der Tiroler Industrie speziell für Jugendliche mehr Arbeitsplätze zu bieten in der Lage sind, als in der Vergangenheit. Dies geschieht vor allem aus eigenem Antrieb und Marktüberlegungen Rechnung tragend. Nur von 36% werden die für die Einstellung jugendlicher Arbeitskräfte speziell geschaffenen öffentlichen Förderungseinrichtungen in Anspruch genommen. Der Hoffnung, mit öffentlichen Förderungsmaßnahmen Arbeitsplätze, speziell für Jugendliche, schaffen zu können, wurde in dieser Umfrage eine deutliche Absage erteilt: keine einzige Antwort bejahte die Frage, ob zusätzliche Arbeitsplätze für arbeitslose Jugendliche zur Verfügung gestellt werden könnten, wenn es hierfür zusätzliche Förderungsmaßnahmen gäbe.

## Schüler spielte mit Feuer



Schaden, der in die Millionen geht, richtete vergangenen Sonntag ein Sonderschüler in Kappl/Holdernach an. Er entfachte ein Feuer, das kurze Zeit später explosionsartig vier Wirtschaftsgebäude erfaßte und vernichtete. Rund 100 Feuerwehrleute waren im Einsatz und konnten ein Übergreifen der Flammen auf Wohngebäude verhindern.

Foto Schütz

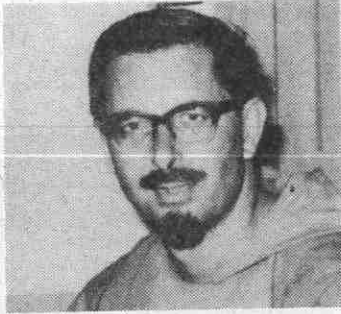
### Kostbare Zeit

Über kurz oder long  
isch intoalt mei Löba.  
Kua Mensch woäß es  
gwieß,  
wiaviel Zeit ihm no göba.  
Wia kostbor sie ischt,  
kimmt miar iatz in Sinn.  
Sie bestimmt jo mei Glück  
in dr Ewigkeit drinn.

Hanni Siess

# Pater Manfred Marent

## 25 Jahre Missionsdienst auf Madagaskar



P. Manfred Marent.

(RR) Persönlich Erlebtes ist immer interessant, zumal es sich um Menschen handelt, die in einem Land leben, das für uns Europäer so fremd und exotisch ist, wie es bei der Insel Madagaskar ist.

Persönlich Erlebtes erzählte Missionar Pater Manfred Marent immer wieder in seinen Briefen aus dem fernen Madagaskar an seine Freunde in Landeck. Etliche Kostproben servierte Pater Manfred kürzlich im Pfarrsaal Perjen, wo er die Pfarrgemeinde zu einem Lichtbildervortrag lud. Es war ja nicht der erste Vortrag in Perjen, die 25 Jahre Mission des Pater Manfred gaben diesem Abend das besondere »Flair«. 2 Stunden lang unterhielt Pater Manfred das zahlreich erschienene Publikum mit seinen Lichtbildern. Pater Manfred, der ja viele Jahre in Landeck / Perjen als Seelsorger wirkte, verstand es

blendend, die teils hervorragenden Lichtbilder entsprechend zu dokumentieren.

Madagaskar ist mit seinen 587.000 km<sup>2</sup> die viertgrößte Insel der Erde und genau siebenmal größer als Österreich. Es ist durch den Kanal von Mozambique von Afrika getrennt, der an der engsten Stelle 300 km breit ist. Die Einwohnerzahl wird heute auf neun Millionen geschätzt, davon 50% unter 15 Jahre alt. Sie umfaßt 18 Stämme, die mit Ausnahme des Stammes der Sakalava malayischer Abstammung sind, also keine Neger. Seit 1960 ist das Land unabhängig und führt als selbständiger Staat den offiziellen Namen Repoblika Demokratika Malagasy. Bis dahin war die Insel französische Kolonie.

Die Hauptstadt ist Tananarive — amtlich: Antananarivo — mit rund 450.000 Einwohnern. Die Währung ist der Malgach-Franc, der nur vier österreichischen Groschen entspricht. Der Religion nach sind 60% der Bevölkerung Anhänger von Naturreligionen — Ahnenkult —, die freilich auch einen Schöpfergott kennen und verehren; 20% Katholiken, 15% Protestanten und eine Minderheit von 5% anderer Religionen.

Die kirchliche Hierarchie umfaßt 18 Diözesen, davon drei Erzdiöze-

sen. Die Missionare des Kapuzinerordens wirken in der Diözese Ambanja im Norden der Insel und seit

neuestem auch in der Erzdiözese Fianarantsoa, ziemlich weit im Süden der Insel.

## Bischof Stecher spricht Eltern von behinderten Kindern Mut zu

(pdi) - Eltern, die ihr behindertes Kind annehmen und sich ihm widmen, legen ein »unvergleichlich eindrucksvolleres Zeugnis für die Würde des Menschen ab als alle Deklarationen von Organisationen, Regierungen, Parteiprogrammen.« Dies hob der Innsbrucker Diözesanbischof Dr. Reinhold Stecher im Rahmen eines Gottesdienstes hervor, den er zusammen mit Eltern von Behinderten feierte. Der Bischof unterstrich, daß unsere Zeit dieses »Zeugnis für die tiefste Würde des Menschen, die durch Krankheit oder Behinderung ja gar nicht betroffen werden kann«, dringend brauche.

Das Zusammentreffen des Bischofs mit den Eltern von Behinderten war vom Behindertenreferat der Caritas in kleinem Rahmen organisiert worden, um einen möglichst eingehenden Gedankenaustausch zu ermöglichen. Nicht zuletzt sollte damit dokumentiert werden, daß es die Kirche als eine ihrer wesentlichen Aufgaben erachtet, gerade Menschen, die sich in schwierigen Situationen befinden, in christlicher Solidarität zu begleiten.

Stecher vertrat die Ansicht, daß es in unserer Zeit »mutmachende Zeichen« gebe, daß die Gesellschaft gegenüber Behinderten immer aufgeschlossener, verständiger und menschlicher werde. So sei etwa das »Verspotten von Behinderten nicht

mehr das große Dorfvergnügen wie in der »guten alten Zeit«. Dennoch werde es noch viel brauchen, bis »die komischen Blicke und manchmal noch komischeren Bemerkungen« verschwinden und bis Wohnungsplaner und Ämteplaner den Gedanken an Behinderte nicht aus den Augen verlieren. Bischof Stecher sprach die Hoffnung aus, daß viele Eltern von Behinderten in ihrer schwierigen Lebensaufgabe doch auch »reifer und reicher« werden, ja hier und da auch Freude finden können.



Dem Herrn Med. Rat Dr. Hans Codemo wurde am 29. 10. 1985 vom Präsidenten der Tiroler Ärztekammer die Paracelsus-Medaille für seine Verdienste als praktischer Arzt in Landeck verliehen. Wir wünschen ihm weiterhin alles Gute in seinem wohlverdienten Ruhestand.

Die Patienten

Nachträglich wünschen wir unserem besten Kasmuaskocher, Engelbert Juen in Pians, alles Gute zum Namenstag.

Lina, Frieda, Renate, Erna und Anni

Nachträglich wünschen wir Herrn Dr. Gustav Kielhauser zu seinem Geburtstag alles Gute und weiterhin Gesundheit.

Der Freundeskreis

### Frau Mizzi Partoll!

Unserer lieben Tante Mizzi wünschen wir zu ihrem Geburtstag ein langes Leben mit bester Gesundheit.

Renate, Luise, Moidl und Martha

### Glückwunsch an Johann Br. Sebastian!

Zum 50. Geburtstag wünschen wir ein dankbares Rückwärts, ein mutiges Vorwärts und ein gläubiges Aufwärts.

Mutter und Geschwister

## Unser Ehrenbürger

Zwische Silberspitz und Vennet,  
 alla sei si grennt,  
 was hat'sa denn so narrisch gmacht,  
 es hat ja nirgends brennt  
 feina Hera, vo Stadt und Land,  
 hundert Kinder, im fescha Gwand  
 Musi, Schitza, Sportverein  
 dr Pfarrer und dr Gsongverein  
 d' Bürgermoaschter vo Landegg und Schenwies  
 sei ou kema, ins Paradies  
 Bezirkshauptmann und Generalvikar  
 iats wera alla Straßa lar  
 a jeder gschleint si, macht si schmal  
 alls drängt sich in den groaßa Saal  
 d' Fuirwehr ou it vergessa  
 bua dös Fescht, dös kann si messa  
 a Traurigkeit hat da nuit verloara  
 isch ja uaner Ehrenbürger gwora  
 Fraidl Walter hoaßt der Schar  
 ja senna Anläß, dia sei rar  
 zwanz'g Jahr Bürgermoaschter muasch ersch macha  
 mancha Zeita, geit's gwieß nuit's Locha  
 sinsch war dös Pöschtl ja ganz fei  
 aber mancha Honga, kenna zwieder sei  
 dr Landrat Bärtil hat's gsöd gonz genau,  
 dr Hergott hei'n verwöhnt, mit seiner netta Frau  
 und öpas war ja wirkli nett,  
 Geburtstag hat er ou no kett  
 d'Schualkinder haba dichtat und g'sunga  
 dia Ehrung vom Walter isch dr Gemeinde gelunga.

-a-g-



Impressum: Gemeindeblatt für den Bezirk Landeck, Verleger, Herausgeber: Walser KG, Landeck; Redaktion und Verwaltung, 6500 Landeck, Malsersstraße 66, Tel. 05442-4530.

Koordination: Roland Reichmayr, Redaktion: Peter Schütz, Christine Lentsch. Hersteller: Walser KG, Landeck, alle 6500 Landeck, Malsersstraße 66, Tel. 05442-4530.

Das Gemeindeblatt für den Bezirk Landeck erscheint wöchentlich jeden Freitag, Einzelpreis S 5.—, Jahresabonnement S 120.—. Bezahlte Texte im Redaktionsteil werden mit (Anzeige) gekennzeichnet.



# Hausfrauen-Ecke

Mineralstoffe in den Nahrungsmitteln — Was sind das? Was können sie? Was fehlt uns, wenn einer von ihnen im Körper fehlt? ... Oft hört man von Mineralstoffen und ihrer großen Bedeutung, weiß jedoch nie so recht, in welchen Nahrungsmitteln diese vorkommen oder welche Funktion sie haben. Folgende Zeilen sollen einen kleinen Einblick in die Welt der Mineralstoffe geben, sodaß man auch weiß, wofür diese notwendig sind.

Dem menschlichen Organismus müssen täglich Mineralstoffe mit der Nahrung zugeführt werden (Mineralstoffe machen ca. 4—5% des Körpergewichtes aus). Wird der Tagesbedarf nicht gedeckt, so kann dies, über längere Zeit hinweg, zu Mangelerscheinungen und verschiedenen Krankheiten führen.

Natrium und Chlorid, die beide im Kochsalz vorkommen, zählen zu den wichtigsten Mineralstoffen, die der Körper braucht. Ihre Aufgabe ist es vor allem, die Gewebsspannung und den Wasserhaushalt zu regulieren. Natrium hat nämlich die Eigenschaft, im Körper Wasser zu binden. Wenn nun zuviel davon aufgenommen wird, so kommt es zu Wasseransammlungen in den Geweben, was Bluthochdruck zur Folge hat. Sinkt der Natriumgehalt im Körper dagegen zu stark ab, kommt es zu größeren Wasserverlusten und zum Absinken des Blutdruckes. — Deswegen wird auch immer vor übermäßigem Salzkonsum gewarnt. Durch vernünftige, angemessene Ernährung wird der Natriumbedarf reichlich gedeckt.

Ein weiterer wichtiger Mineralstoff ist Calcium, das in Milch- und Milchprodukten, Eidotter und grü-

nem Gemüse ausreichend vorkommt. Es ist besonders wichtig für den Aufbau von Knochen und Zähnen, die Herzstätigkeit und die Blutgerinnung. Sinkt der Calciumspiegel des Blutes beispielsweise bei Kindern zu stark ab, führt dies zu Knochenerweichung (Rachitis), steigt der Calciumspiegel des Blutes dagegen zu stark an, kommt es zu krankhaften Ablagerungen, wie Nierensteine. Kinder haben auf Grund ihres Wachstums einen erhöhten Calciumbedarf, Schwangere brauchen ebenfalls mehr Calcium, da der kindliche Organismus aufgebaut werden muß — ist die Calciumzufuhr zu gering, wird es bei Schwangeren aus den Zähnen entzogen.

Phosphat ist ebenfalls in allen Milchprodukten und in Hülsenfrüchten enthalten und dient dem Aufbau von Knochen und Zähnen. Eisen zählt zur großen Gruppe der Spurenelemente, kommt in Leber, Fleisch, Dotter und Gemüse vor und ist ein wichtiger Bestandteil des Hämoglobins (= roter Blutfarbstoff). Jod, das in Fisch, Fleisch, Milch, Weizen und Salat zu finden ist, ist wichtiger Bestandteil der Schilddrüsenhormone. Jodmangel führt zu Kropfbildung, was bei uns jedoch sehr selten vorkommt, da dem Kochsalz Jod zugesetzt wird. Zu den Spurenelementen zählen weiters Kupfer, Zink, Mangan, Kobalt und Molybdän. Weitere wichtige Mineralstoffe wären Kalium, Magnesium und Schwefel, die ebenfalls wichtige Aufgaben im Körper erfüllen und Bestandteile von Enzymen sind.

Aus diesen Ausführungen geht sicherlich hervor, wie wichtig Mineralstoffe für den Körper sind. Wenn

man seine Kost abwechslungsreich zusammenstellt, viele Milch- und Vollkornprodukte sowie Gemüse und Obst auf dem Speisezettel einplant, braucht man jedoch nicht befürchten, daß man an Mineralstoff-

mangel leiden wird. Auf die leichte Schulter darf das Thema »Mineralstoffzufuhr« jedoch nicht genommen werden, da die Folgen bei Mangelerscheinungen schwerwiegend sein können.

## Es geht vorwärts in Burschl

Allein im Monat Oktober wurden 101.795.— Schilling für die Burschlkirche gespendet. Deshalb bedankt sich die Aktionsgruppe Burschlkirche bei:

Abler Angela, Andexlinger Bertold, Ascher Erwin, Auer Artur, Bachler Irma, Bateld Richard, Beer Annelies, Besler Wolfgang, Bock Trautlinde, Bock Agnes, Bock Maria, Bock Rosa, Bombardelli Ludwig, Bombardelli Reinhard, Bonelli Hermann, Bregenzer Gerhard, Buchegger Barbara, Brunelli Helmut, Bucher Ilse, Bucher Maria, Büsel Josef, Carpentari Karl, Carnot Anna, Decristoforo Olga, Magister Dorn Robert, Eberle Ida, Erhart Walter, Erhart Regina, Falger Heinz, Falger Frieda, Flatschacher, Fleischhacker Liselotte, Flössl Johanna, Folie Hermann, Folie Josef, Folie Karl, Freina Wolfgang, Freina Willi, Dr. Frieden Thomas, Dr. Frieden Walter, Gabl Evi, Gadermayr Georg, Gadermayr Marianne, Gasser Karl, Geiger Anna, Geiger Olga, Geiger Franz, Geiger Maria, Götsch — Heidenberger, Gröbner Franz sen., Grießer Albert, Grießer Stefan, Grisseemann Johann, Gruber Elsa, Gundolf Hanni, Hagele Hanna, Handle Engelbert, Hann Fritz, Haueis Theresia, Hofer Peter, Homolka Wilhelm, Horvat Johann, Horvat Erich, Hotel Sonne, Hotz Oskar, Huber Maria, Huber Midi, Huter Franz, Jäger Mathilde, Jäger Josef, Jöchler Karl, Jöchler Hans, Jöchler Ernst, Karlinger, Kandleg Anna, Kain Gustav, Kirschner Katharina, Kirschner Walter, Kircher Resi, Kleinheinz Josef, Kleinheinz Rosa, Knabl August, Kobler Alfred, Kofler Anton, Kofler Walter, Köll Hedwig, Kolmannsberger Gerlinde, Königsecker Franz, Kössler Bruno, Kössler Hans, Kössler Stefanie, Kramarsik Helene, Krismer Gertrud, Krismer Alfred, Krautschneider Anna, Kraxner Hanni, Kraxner Maria, Kraxner Rudolf, Kruckenhauser Josef, Kues Dietmar, Kurz Annemarie, Kurz Fritz sen., Kurz Gabi, Kurz Maria, Ladner Stefan, Lajda Anna, Landerer Franz sen., Landerer Franz jun. Lechleitner Werner, Lechleitner Wilhelmine, Leis Ottilie, Lenz Maria, Litsch Rudolf, Mair Mina, Mair Olga, Mark Ernst, Mark Maria, Mark Monika, Marth Alois, Marth Karl sen., Marth Karl jun., Matt Egon, Matt Paul, Matt Richard, Moranduzzo Hilde, Moranduzzo Richard, Moschen Richard, Neuner Reingard, Noggler Ernst, Nöbl Johann, Obermair Gustl, Ostermann Hubert, Pächler Josef, Partoll Johann, Patsch Robert sen., Patsch Robert jun., Peintner Peter, Petter Franz, Petter Helmut, Pintarelli Othmar, Pircher H. u. L., Pircher Walter, Plangger Martha, Auto Plaseller, Prantauer Anna, Pusam Leopold, Raggl Franz, Raggl, Raggl Gerlinde,



Raggl Peter, Raggl Wilhelm, Reich Elisabeth, Rettenbacher/Althaler, Rieder Anni, Riedhofer Christiane, Röck Maria, Roilo Hansjörg, Ronacher Josef, Ronacher Paula, Rorcher Rosa, Rudig Arnold, Rudig Maria, Ruetz Ewald, Sailer Gert, Sailer-Fleisch, Dr. Schäfer Walter, Scheiber Ida, Scherl Karl u. Friedl, Schimpfössl Othmar, Schlatter Gert, Schlatter Rudolf, Valentini Markus, Vogt Katharina, Waibl Martha, Walch Pepi, Walch Franz, Walch Maria, Dr. Waldner Heinrich, Walser Anton sen., Walser Gerhard, Walser Anton, Dr. Walter, Walter Georg, Weinsisen Cornelia, Weinsisen Edmund, Weinsisen Walter, Weinsisen Wolfgang, Windisch Elisabeth, Wilhelm Josef, Winkler Josef, Winkler Uhren, Wille Anna, Witting Anna, Witting Peter, Wolf Hermann, Wolf Maria, Zangerl Hermann, Zangerl Robert, Zangerl Vinzenz, Zangerl Josef, Zangerl Ernst, Zangerle Josef, Zingerle Viktoria, Zobl Mathilde.

Ganz besonderer Dank gebührt den Sammlern in Bruggen-Perfuchs-Perfuchsberg und Graf, die mit viel persönlichem Einsatz über mehrere Wochen von Haus zu Haus unser Anliegen vorgebracht und mit großem Erfolg für die Renovierung der Burschlkirche gesammelt haben.

### Tips für die Obstlagerung:

## So bleiben Äpfel frisch

(LLK) - Während Früh- und Herbstsorten am Baum die Genußreife bei vollem Geschmack erreichen und in der folgeartigen Reife mehrmals durchgepfückt werden sollen, kommen die Winter- oder Lagersorten schon zur Pflückreife vom Baum. Was davon für längere Zeit gelagert wird, muß streng sortiert werden. Für die Lagerung eignen sich nämlich nur vollentwickelte — aber nicht überreife — gesunde, unbeschädigte und trockene Früchte mit Stengel.

Die besten Möglichkeiten für die Obstlagerung bietet der eigene Keller mit Erd- oder Lehmstampfboden mit hinreichender Luftzirkulation. Die idealen Lagerbedingungen im »Naturkeller« liegen bei etwa 5 bis 8 Grad Celsius und 90% relativer Luftfeuchtigkeit. Die Temperatur

läßt sich sehr leicht über das Lüften in Abhängigkeit von der Außentemperatur steuern; die Feuchtigkeit durch Aufspaltung von Wasser auf den Boden.

Wer über derartige »Lagererichtungen« nicht verfügt, kann auf die »Plastiklagerung« ausweichen. Dabei wird das sortierte Lagerobst in Plastiksäcke mit einer Folienstärke von 0,03 mm in Packungen von jeweils 2—3 kg abgesackt und darin luftdicht verschlossen. Damit wird dem Schrumpfen der Früchte vorgebeugt, was im trockenen Betonkeller nicht zu verhindern ist. Gleichzeitig stellt sich in der Packung ein ideales Kleinklima ein, das die weitere Reife bremst. Auf diese Weise kann das Obst bis zum Frühjahr hin wie frisch vom Baum gehalten werden.

## »Ein Inspektor kommt« Österr. Länderbühne bringt Kriminalstück



Im Rahmen des Theaterabonnements bringt die Österreichische Länderbühne das äußerst spannend aufgebaute Schauspiel »Ein Inspektor kommt« von John B. Priestley.

In die Verlobungsfeier einer recht zufriedenen und selbstsicheren Familie platzt »Inspektor Goole« mit Fragen zum Selbstmord einer jungen Arbeiterin. Es stellt sich heraus, daß alle Familienmitglieder am Tode in irgend einer Weise moralisch mitschuldig sind. »Inspektor Goole« verabschiedet sich mit den Worten »Wir sind alle füreinander verantwortlich. Ich sage ihnen, eine

Zeit wird kommen, in der die Menschen das lernen werden«. Zurück läßt er eine sehr betroffene Familie.

Als sich herausstellt, daß es einen »Inspektor Goole« überhaupt nicht gibt, sind fast alle Familienmitglieder erleichtert. Da läutet das Telefon. Die Polizei teilt mit, daß ein Inspektor auf dem Weg sei, um ein paar Fragen zu stellen.....

Samstag, 16. November 1985, 20 Uhr, Aula des Realgymnasiums. Karten in der Buchhandlung Tyrolia oder an der Abendkasse.

### Flirsch: Cäciliaamt mit Orgelkonzert

Anlässlich der offiziellen Neubetriebsnahme der restaurierten Flirscher Kirchenorgel findet am Samstag, den 16. Nov. 1985 um 19.30 Uhr ein besonders festliches Cäciliaamt, geleitet von Pfarrer Stanislaus Branny, statt.

Vorgetragen wird: Die Messe zu Ehren des Hl. Kreuzes von J.H. Dietrich, für Sopran, Alt, Tenor

und Bass mit Orgelbegleitung. Dazu: Trompete I. und 2. sowie Tenorhorn und Posaune. Zwischenspiel: Orgel und Flöte, Organist: HSL Leonhard Köck, Chorleiter: OSR Dir. Josef Pfeifer, Gesang: Kirchenchor Flirsch. Zugleich möchte sich der Flirscher Kirchenchor für alle Spenden zur Restaurierung der Orgel recht herzlich bedanken.

## 1. Sängerball des Sängerkreises Pfunds



Am 16. November 1985 findet im Hotel Post in Pfunds, Beginn 20.30 Uhr, ein Sängerball statt. Es erwartet Sie eine Schnapsbar, großer Glückstopf und vor allem ein »Probelokal« wird für die Gäste vorbereitet sein.

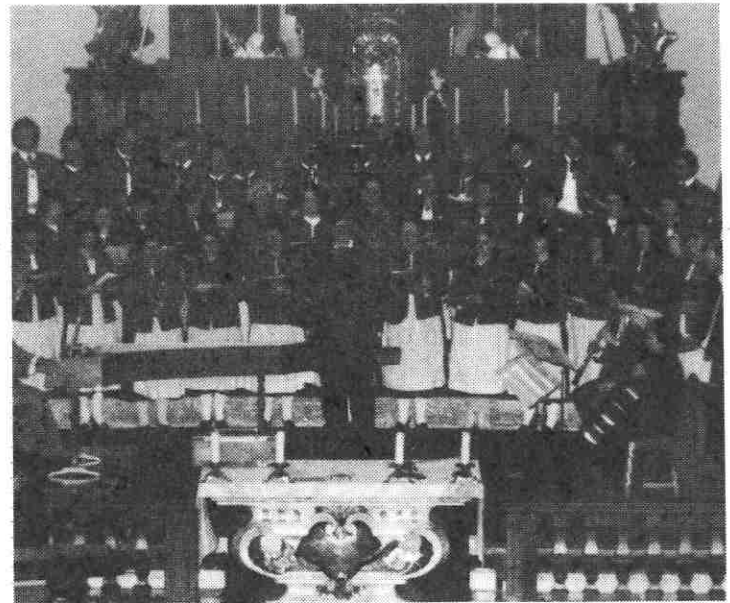
Zum Tanz spielen für Sie die »Lustigen Lavanttaler« aus Kärnten, bestens bekannt aus Rundfunk, Musikantenstadel und Inhaber einer goldenen Schallplatte.

Um Tischreservierung wird gebeten ab 12. November 1985 von 19—21 Uhr, Tel. Nr. 05474-5359.

Foto: Gutschi



## Chor- und Bläserkonzert



Der Sängerbund Landeck veranstaltet am Samstag, dem 30. November 1985 um 20 Uhr in der Aula des Gymnasiums Landeck ein großes Konzert.

Zur Aufführung gelangen Werke geistlicher und weltlicher Chor- und Bläsermusik vom 15. bis zum 20. Jahrhundert sowie alpenländische Volkslieder und Weisen.

Neben dem Sängerbund Landeck wirken im 1. Teil des Konzertes der Innsbrucker Bläserkreis und im 2. Teil das Unterinntaler Harfentrio mit. Karten zu 50 S sind in der Buchhandlung Tyrolia in Landeck und an der Abendkasse erhältlich.



# Hermann Kuprian in Landeck

## Beeindruckende Lesung über »Ahasver«, den ewigen Juden

Von Kulturreferat und Volkshochschule der Stadt Landeck eingeladen, kam kürzlich Schriftsteller Prof. Dr. Hermann Kuprian zu einem Lesabend nach Landeck. Vizebürgermeister und Kulturreferent Dir. Karl Spieß würdigte in Anwesenheit von Persönlichkeiten des öffentlichen und kulturellen Lebens, darunter Herrn Bürgermeister Anton Braun, die großen Verdienste, die sich Dr. Kuprian während seiner Tätigkeit vor mehr als 20 Jahren in Landeck als Kulturreferent, VHS-Leiter, Gründer der Schloßspiele, als Initiator einer Spielgruppe und natürlich auch als Deutschprofessor am Gymnasium erworben hatte, und brachte den Dank der Stadt Landeck zum Ausdruck.

Die anschließende Lesung brachte drei Einakter aus dem 6teiligen Zyklus »Ahasver« des Dichters, vorgelesen von den Rezipienten Hermann Kuprian, Vilma Schmidt-Kuprian, Brigitte Wille und Kurt Fuchs, die allesamt mit hervorragender Sprechkultur und intensiver Teilnahme eine würdige Aufführung von Kuprians Hauptwerk bewerkstelligten. Die Zwischenaktmusik besorgte der hochbegabte Gitarrist Michael Öttl.

Der Stoff des »Ahasver« ist die Geschichte vom Ewigen Juden, der, aus seinen persönlichen hochfliegenden Messiasräumen herausgerissen und vom Schicksal Jesu maßlos enttäuscht, Jesus am Kreuzweg mit einem Fußtritt bedacht haben

soll und zur Strafe bis zum Jüngsten Tag ruhelos die Welt durchwandern muß. Die Einakter »Der Fernschritt«, »Der Fehltritt«, »Der Fortschritt«, »Der Fangtritt«, »Der Freischritt« heben Ahasver zeitweilig aus dem Dunkel jahrhundertelanger Anonymität ins Licht der Geschichte, er wird Zeitgenosse und Messias-sucher bei Mohammed, Friedrich II., er überlebt — denn er kann nicht sterben — auch Inquisition und Französische Revolution, zuletzt erkennen wir ihn mitten unter uns, in den Auseinandersetzungen um den modernen Staat Israel.

Es besticht die Fülle der Geschichte, die Tiefe des Verstehens und Mitleidens, die großangelegte Konzeption und die Macht der Sprache. Die Zuhörer zeigten sich von Werk und Lösung sehr beeindruckt. Bereits am Vormittag hatte Prof. Dr. Kuprian gemeinsam mit seiner Gattin vor den Schülern der sechsten und siebten Klassen des Bundesrealgymnasiums gelesen und mit Lyrik und dem Großen Schemenspiel überdurchschnittlich guten Anklang gefunden.

Dem Kulturreferat sei für die Bemühungen um das Zustandekommen der Dichterlesungen besonders gedankt. **Mag. Hans Pichler**

*TEICH, voll Plauderrauschen, vergib der Seele,  
daß sie nach dem Ziel der Wogen fragte,  
die sich stoßen, windab, den Sand beleckend,  
landhin sich nagend.*

*Wo zu ufern ist uns beschieden, jenseits,  
wenn der Gongton unseres Herzschrags stillsteht?  
Glocken tönen über das Dorf metallern,  
Freunde gemahnend.*

*Wird noch jemand hinter dem Sarge trauern  
und Gebete seufzen in Ungewißheit?  
O die Stille, ewige Stille einstens! —  
Stumm bleibt das Lied schon.*

Hermann Kuprian

### Pensionistenverband Österreichs Stadtorganisation Landeck

Alle Mitglieder und deren Angehörige sind recht herzlich zum **Halbtagsausflug nach Südtirol** mit »Törggelen« eingeladen.

**Donnerstag: 21.11.1985. Anmeldung:** Dienstag, im Büro des Pens. Verbandes oder Tel. 37583 bzw. bei Erna Brunner, Tel. 29062.

### Kameraklub Landeck

Die 26. ordentliche Jahreshauptversammlung des Kameraklubs Landeck findet am Dienstag, den 19. November 1985, um 20 Uhr, im Hotel Wienerwald in Landeck statt.

Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Obmann Emanuel Kirschner.

### SPÖ Sprechtag

Der Sprechtag mit **Landessozialreferent Landesrat Dr. Fritz Greiderer** findet am Freitag, den 5.11.1985 von 15.30 bis 16.30 Uhr im SPÖ Bezirkssekretariat Landeck, Maisengasse 20, statt.

### Einladung

Der Verein natürlichen Lebens lädt am Freitag, dem 15.11.1985 zum Vortrag »Wie komme ich gesund über den Winter?« Als Referent konnte Peter Zäsche, Kosmetologe und Kräuterfachmann gewonnen werden.

Die Veranstaltung findet im Pfarrsaal Prutz um 20.00 Uhr statt.

Eintritt freiwillige Spenden.

### Diabetikertag 1985

Er wird am 17. November 1985 im Stadtsaal Innsbruck vom »Bund diabetischer Kinder und Erwachsener Österreichs« veranstaltet. In zehn Grundsatzreferaten und einer Podiumsdiskussion werden sich Ärzte und Ernährungsspezialisten mit aktuellen Fragen dieser Bevölkerungsgruppe befassen. In Österreich gibt es derzeit rund 280.000 Diabetiker; davon sind 35.000 insulinpflichtig.

### Gemeinderatssitzung in Landeck

Die 7. öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Landeck findet am **Donnerstag, den 21.11.85 um 18 Uhr im Sitzungssaal der Rathauses** statt.

### Unserer verehrten Mundart-Dichterin Frau Luise Henzinger zum 83. Geburtstag

*Perfugser Spatzli,  
iatz los zua,  
Dett auf dr Stonzer Leita.  
Zu Deim Geburtstog sölla Di  
insra beschta Wunsch be-  
gleita. —  
Veard im Advent bin zTalfs i  
gwest.  
Zur a Feier war i gloda.  
Da tuat mi grad a Pfundserin  
noch Deim Befinda froga.  
»Sie sei schua long vo doba  
fort.«  
— iatz verhebt mit Noat sie  
s' Reara —  
»sie mecht vo mir, des sei ihr  
Bitt,  
Dei »Mausmuatter« und  
»Mausvotter« Sprüchli  
heara.«  
Z'Wattens hon i dia Biachla  
schua.  
I tua ra gonz gach schreiba,  
daß unvergessa in nah und  
fern  
Deina guata Sprüchla  
bleiba.*

Hanni Siess

### Cäcilienkonzert

Das Cäcilienkonzert 1985 der

Stadtmusikkapelle Landeck findet am Samstag, dem 23. November 1985 um 20 Uhr in der Aula des Bundesrealgymnasiums Landeck statt. Leitung: Prof. Alois Wille, verbindende Worte: Peter Gohm.

Programm 1. Teil:

Georg Friedrich Händel Feuerwerksmusik (1685-1759) Arr.: Alois Wille, Ouvertüre; Josef Haydn (1732-1809) Arr.: A. E. Kratz, Rondo für 2 Klarinetten und Bläserorchester; Solisten: Richard Tamanini Hanspeter Aschaber; Francois-Joseph Gossec (1734-1829) Arr.: 7 Moleenaar, Symphonie in C 1. Allegro Maestoso, 2. Pastorale, 3. Allegro; Gustav Holst (1874-1934) First Suite in Es, 1. Chaconne, 2. Intermezzo, 3. March.

Programm 2. Teil:

Franz von Suppé (1819-1895) Leichte Kavallerie Ouvertüre zur Operette; Alfred Janaschek (1899-1957) In der schönen grünen Steiermark, Konzertwalzer; John Philip Sousa (1854-1932) El Capitan, Marsch; Andrew Lloyd Webber (geb. 1948) »Cats« Melodien aus dem Musical; A. Barosso, Arr.: Pi Scheffer, Brazil.

### STANDES- NACHRICHTEN

**See**  
**Geburten:** 1.11. Jehle Helmut; 2.11. Schweighofer Florian Rudolf

**Fließ**  
**Geburten:** 4.11. Schimpfössl Stefan Josef; 5.11. Schranz Lukas

**Heirat:** 8.11. Johann Erwin Streng, Fließ und Gabriele Maria Kröpfl, Landeck

**Zams**  
**Heirat:** 8.11. Doubek Christian Erich, Zams und Köll Maria Aloisia, Strengen

**Sterbefall:** 3.11. Amberger Theres (Sr. Leutfrieda), Zams

**Ischgl**  
**Geburt:** 1.11. Häusler Cornelia Martha

**Grins**  
**Geburt:** 2.11. Griefßer Eva Maria Brigitte

**Prutz**  
**Geburt:** 5.11. Thurner Melanie Stanz

**Geburt:** 5.11. Schütz Patrick Walter

**St. Anton**  
**Sterbefall:** 1.11. Josef Nigg, geb. 1902

**Kappl**  
**Geburt:** 4.11. Öttl Barbara, Kappl-Langesthei

**Kauns**  
**Heirat:** 8.11. Neururer Peter und Schwarz Hermine Anna, Kauns



# Ankündigungen · Ankündigungen · Ankündigungen

## UFO Landeck

**Fremdenverkehr und natürliche Umwelt Freitag, 15. Nov.: Hotel Post Serfaus.**

17.00 Uhr Vorstellung und Besichtigung der Serfauser Dorfbahn, 19.15 Uhr Begrüßung;

19.30 Uhr »Grenzen der alpinen Schigebietserschließung und alpine Raumordnung« Peter Haßbacher, Österreichischer Alpenverein, Innsbruck;

20.15 Uhr »Ökologische Auswirkungen von Schipistenbau und -pflege« Alexander Cernusca, Institut für allgem. Botanik, Innsbruck;

21.00 Uhr »Siedlungsentwicklung und Baukultur in Fremdenverkehrsgemeinden« Fritz Falch, Architekt, Landeck;

## Amtliche Mitteilung

Bei der Bezirkshauptmannschaft Landeck findet am Mittwoch, dem 20. November 1985, im Sitzungssaal, Erdgeschoß, ein Sprechtag der Beratungs- und Beschwerdestelle des Landes statt. In der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr wird Oberrat Dr. Helmut Tschiderer vorsprechende Parteien anhören.

Parteien, die diese Gelegenheit wahrnehmen wollen, werden eingeladen, sich bei Fräulein Kolp, Bezirkshauptmannschaft Landeck, Zimmer Nr. 9, entweder telefonisch (Tel. 05442-5300 Kl. 24 Durchwahl) oder persönlich vorher anzumelden, damit sie für die Sprache eingeteilt werden können.

## Diätberatung

An der Gesundheitsabteilung der Bezirkshauptmannschaft Landeck findet ab 23. Oktober 1985 jeden 2. und 4. Mittwochnachmittag im Monat eine Diätberatung bei Organ- und Stoffwechselerkrankungen und bei Übergewicht statt. Zeit: 14.00 bis 15.30 Uhr, Ort: Gesundheitsabteilung Landeck, Innstraße 15.

## Sportball in Zams

Der SV Zams veranstaltet auch heuer wieder den traditionellen Sportball. Er findet am Samstag, den 16. November 1985 im Festsaal der Hauptschule Zams statt. Es unterhält Sie ab 20 Uhr das bekannte »Eibiswalder Grenzlandquintett« aus der Steiermark.

## SPÖ Bürgerservice in Zams

Im Rahmen der Aktion »Service für den Staatsbürger« hält die Ortsorganisation der SPÖ Zams eine Sprechstunde mit dem Sekretär des LHStv. Fili, Vize Bgm. Dr. Wolfgang Rundl aus Schönwies ab. Interessierte können am **Samstag, dem 16.11.1985 von 10 bis 11 Uhr im Gasthaus Schwarzer Adler** (Graber) diese Gelegenheit zur Aussprache mit Dr. Rundl nützen. Jedermann ist dazu herzlich eingeladen. Dr. Rundl steht Ihnen gerne in allen Fragen — persönlicher wie allgemeiner Art — zur Verfügung.

## Himmelsbeobachtung

Einladung zu einer **Himmelsbeobachtung**, denn der Komet kommt erst wieder im **Jahre 2061**

**1. Teil: Astronomie damals und heute; Sterne, Planeten, Monde;**

**2. Teil: Beobachtung des Halley'schen Kometen mit Fernrohren;**

**3. Teil: Eine Reise durch's Weltall, Bilder von der »Großen Tour«**

**Gastgeber:** Prof. Rudolf Ostermann, am Freitag, 15. November 1985, 19.30 Uhr im Physiksaal des BRG — BORG Landeck.

Außer, daß der Himmel oben ist, braucht man keine Vorkenntnisse. Feldstecher mitbringen!

## Kaffeekränzchen in Kappl

Am Samstag, den 16.11.85 lädt die Ortsbäuerin von Kappl alle Frauen recht herzlich zu einem Kaffeekränzchen ins Hotel Post ab 15.30 Uhr ein.

## Rotes Kreuz Ischgl

Das Rote Kreuz Ischgl veranstaltet am Sonntag, den 17.11.1985 mit Beginn um 10 Uhr ein Preisjassen im Hotel Sonne in Ischgl. Damen- und Herrenklasse. 1. bis 3. Preis und Tagesbester erhalten Pokale, weitere Sachpreise.

## Filmtage in Prutz

Die katholische Jugend lädt zu den Filmtagen im Pfarrheim Prutz ein. Programm: Dienstag, 19.11.85: »ROUNDAABOUT« und »OHNE

FURCHT«. Donnerstag, 21.11.85: »DER SELBSTSÜCHTIGE RIESE« und »HUNGER«. Freitag, 22.11.85: »ABEL, DEIN BRUDER« (polnischer Spielfilm). Zeit: jeweils um 19.30 Uhr. Eintritt: freiwillige Spenden.

## Landwirtschaftl. Genossenschaft

Die Landwirtschaftliche Genossenschaft für den Bezirk Landeck ladet am Samstag, dem 16.11.1985 um 9.00 Uhr im Hotel-Post Wienerwald zur ordentlichen Generalversammlung.

Neben dem Bericht des Obmannes und dem Geschäftsbericht für das Jahr 1984 stehen unter anderem auch Ersatzwahlen in den Aufsichtsrat auf dem Programm.

## Sprechtag für Behinderte

Sprechtag der Sozialberatung für Behinderte: Amraserstraße 56/I, 6020 Innsbruck, Tel. 05222/45300.

Montag, den 18. November 1985, in Landeck, Urlichstraße 43, von 13 bis 15 Uhr Sprechstunden, Tel. 05442/4040. In Imst Sprechstunden nach Vereinbarung!

## Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen

Die Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen hält am Freitag, dem 15.11.1985 um 20.00 Uhr im Gasthaus Straudi die diesjährige Generalversammlung ab.

Auf der Tagesordnung stehen neben dem Bericht des Obmannes unter anderem Ehrungen und Neuwahlen.

## Sprechtag der PVAng

Der nächste Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten wird am 21.11.1985 in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12 Uhr bei der Amtsstelle Landeck der Arbeiterkammer für Tirol abgehalten werden.

## ÖVP-Sprechtag

Der Sprechtag mit **LA Bezirksparteiobmann Mag. Kurt Leitl** am Montag, 18. November 1985 findet von 9 bis 11.30 Uhr statt. Der Sprechtag mit **Sozialreferent Werner Doblender** am Dienstag, 19. November 1985 findet von 9 bis 11.30 Uhr statt.

## Ball im Kaunertal

Am Samstag, den 16. November 1985 lädt der Burschenbund Kaunertal zu seinem Ball mit Beginn um 20 Uhr ins Hotel Weißseespitze. Für Unterhaltung sorgt das »Berneck-Echo«.

## Andenfahrt 85

Der HG Landeck veranstaltet am Freitag, den 15.11.1985 um 20 Uhr im Handelskammersaal Landeck einen Vortrag über die Andenfahrt 85. Eintritt frei.

## Obergerichtler Wattmeisterschaft

Am Sonntag, den 17.11.1985 findet im Gasthof Rose in Ladis die Obergerichtler Wattmeisterschaft statt. Beginn 10 Uhr. 1. Preis S 10.000.—, weitere Geld- und Sachpreise.

## Seniorentreff Landeck

Die Frauen der ÖVP Landeck laden wieder alle Senioren zu ihrem Nachmittag am Mittwoch, dem 20.11.1985, herzlich ein. **Ort und Zeit:** 14 Uhr in Marianhill/Bruggen.

## Galerie F.A. Zauner

In der Galerie F.A. Zauner in der Hauptschule Prutz-Ried und Umgebung sind vom 11.11.1985 bis 29.11.1985 Metallplastiken von Gstrein Martin ausgestellt. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 — 18 Uhr, Samstag bis Sonntag von 14 — 17 Uhr.

## Volkshochschule Landeck

**Bäuerlichen Christbaumschmuck basteln.** Der Kurs beginnt am Freitag, 15. November, 20 Uhr, im Bundesrealgymnasium Landeck. Gemacht werden Heilige Dreikönige, Weihnachtsmann mit Engel und Krippe. 3 Doppelstunden. Kursbeitrag S 160.—, Materialbeitrag S 70.—, Kursleiterin ist Hauptschullehrerin Elvira Pichler. Bitte mitbringen: Uhu normal, Pattex compact, Kombizange, Schere, Hautschere, Nähnaedel, Haarklippe, feiner roter und schwarzer Filzstift.



# Ankündigungen · Ankündigungen · Ankündigungen

Leser schreiben  
ihre Meinung



## Werte Redaktion des Gemeindeblattes!

In der Gemeindeblatt-Ausgabe Nr. 44 vom 31.10.1985 scheint ein Leser aus der Bundesrepublik anlässlich des Erntedankumzuges bei uns das unberührte Paradies entdeckt zu haben. Da imponiert ihm eine Jugend, die so klar ihre Welt erkenne und mit berechtigtem Stolz zu ihr stehe.

Da beneidet er uns (d.h. die Sennerin und den Kuhhirten) um unser erfülltes Leben, um unsere Einfachheit und Anspruchslosigkeit. Wunder schön findet er die ranken und schlanken Jungbäuerinnen in ihren Trachten, die nicht Opfer irgendwelcher Modelaunen seien. Bei Worten wie »tapfer, hart, lebensnah, übermenschlich« glaubt man es fast mit einer Rede eines Lokal- oder Landespolitikers zu tun zu haben.

Das alles wäre nicht erwähnenswert, würden die Leute diese plumpen Schmeicheleien nicht weiters beachten. Wir dagegen lassen uns derartiges genüßlich auf der Zunge zergehen und geben strahlend Beifall. Damit aber lassen wir uns betrügen und belügen uns damit selbst. Der Selbstbetrug geht dann so weit, daß wir uns diesen selber inszenieren.

Christian Pfeifer, Tobadill

## Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst vom 16./17. Nov.

### Sanitätssprengel Landeck/ Pians/Zams/Schönwies/Fließ:

Dr. Martin Kössler, prakt. Arzt, Landeck, Tel. Ord. 05442/4212, Whg. 05442/2296.

### Sanitätssprengel Kappl/ Galtür:

Dr. Thöni Walter, Sprengelarzt, Galtür, Tel.: 05443/276

### Sanitätssprengel St. Anton/ Pettneu:

Dr. Rettenbacher Daniel, St. Anton Nr. 394, Tel.: Ord. 05446/3200, Tel.: Whg. 05446/3232

## Sanitätssprengel Oberes

### Gericht:

**Hauptdienst:**  
Sa 7 bis Mo 7 Uhr  
Für Nauders-Pfunds:  
Dr. Öttl Hans, Nauders 221,  
Tel. 05473/500;  
Für Prutz Ried:  
Dr. Schalber Josef, Serfaus 2d,  
Tel. 05476/6544.  
**Ordinationsdienst:**  
Dr. Köhle Alois, Sprengelarzt,  
Ried, Tel. 05472/6276.

Falls der diensthabende Arzt am Wochenende einmal nicht erreichbar sein sollte, rufen Sie das Rote Kreuz in Landeck 05442/2844, Nauders 05473/350 oder Ischgl 05444/237, an.

Der Sonntagsdienst dauert jeweils von Samstag, 7 Uhr bis Montag, 7 Uhr. Bei den Sprengeln Prutz/Ried und Pfunds/Nauders dauert der Sonntagsdienst von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 7 Uhr.

## Zahnärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst vom 16./17. Nov.

### Imst und Landeck:

Samstag und Sonntag von 9 bis 11 Uhr  
Dent. Knapp Johann, Imst, Eichenweg 7, Tel. 05412/2376.

## Tierärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst vom 16./17. Nov.

### Bezirk Landeck:

Tzt. Ludwig Pfund, Kappl, Tel. 05445/268.

## Kirchliche Nachrichten

### Stadtpfarre Landeck

Sonntag, 17.11.84: 33. Sonntag im Jahreskreis. 9.30 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst f. Anton u. Aloisia Raneburger, Josephine u. Paul Valli, Egon Pinzger u. Luise Fili, 14.30 Uhr Tauffeier, 19.00 Uhr Hl. Messe f. Herta u. Josef Adelsberger, Franz Trenkwalder, Edmund Steiner.

Montag, 18.11.85: 19.30 Uhr Rosenkranz - Andacht gestaltet v.d. Frauen, 20.00 Uhr Pfarrgemeinderatsgespräch.

Dienstag, 19.11.85: 19.30 Uhr Hl. Messe f. Verst. d. Fam. Salner, Elisabeth u. Trude Rauscher, Ludwig Niederwolfsgruber, 20.00 Uhr 1. Elternabend zur Erstkommunion.

Mittwoch, 20.11.85: 19.30 Uhr Hl. Messe f. Edmund Steiner, Hermann Geiger u. Ernst Hechenblaikner, Verst. d. Fam. Romanik.

Donnerstag, 21.11.85: 19.30 Uhr Hl. Messe f. Veronika u. Paul Staggl, Pfarrer Makarius Wolf, Verst. d. Fam. Walch, 20.00 Uhr 2. Elternabend zur Erstkommunion. Einkehrtag der Frauen.

Freitag, 22.11.85: 19.30 Uhr Hl. Messe f. Josef und Johanna Wechner, Robert Thurner, Heinrich Ortler, 20.15 Uhr Gebet vor dem Kreuz.

Samstag, 23.11.85: 16.00 Uhr Hl. Messe im Altersheim f. Magdalena Schröcker, 18.30 Uhr Vorabendmesse als Jahresmesse f. Stefan Lame, Franz u. Ida Wille, Wille Arthur.

Sonntag, 24.11.85: Christkönig. 9.30 Uhr Cäcilia Feier der Stadtmusik, 1. Jahrtagsamt für Hildegard Wadlitzer, 19.00 Uhr Hl. Amt f. Rosa Huber geb. Thurner.

## Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 17.11.85: 33. Sonntag im Jahreskreis. 8.30 Uhr Hl. Messe für Anna Hasslwanger, 10.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde und Franz Tiefenbrunn, 19.00 Uhr Hl. Messe für Franz Reinhardt.

Montag, 18.11.85: Weihe von St. Peter und St. Paul. 7.15 Uhr Hl. Messe für Josef und Adalbert Pöll und für die verlassenen Zöllnerseelen.

Dienstag, 19.11.85: Hl. Elisabeth v. Th. 7.15 Uhr Hl. Messe für Johanna Unterweger und für Anna Pellin und Franz Ehrhart.

Mittwoch, 20.11.85: 7.15 Uhr Hl. Messe für Amalia Carnot und für Karl Kögl, 19.00 Uhr Hl. Kindermesse für Erich Tiefenbrunn.

Donnerstag, 21.11.85: Unsere Liebe Frau in Jerusalem. 7.15 Uhr Hl. Messe für verstorbene Eltern Köck und Peintner.

Freitag, 22.11.85: Hl. Cäcilia. 7.15 Uhr Hl. Messe für Josef Schönsleben, für Fam. Röck-Landerer und für Rosa Kirschner.

Samstag, 23.11.85: Hl. Klemens. Hl. Kolumban. 19.00 Uhr Hl. Messe für Josef Zangerl und für Manfred Abl.

## Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 17.11.85: 33. Sonntag im Jahreskreis. Caritas-Sonntag mit Sammlung. 9 Uhr Hl. Amt für die Pfarrgemeinde. 10.30 Uhr Jugendmesse f. Paul Prandtauer. 19.30 Uhr Hl. Messe für Ernst Huber.

Montag, 18.11.85: Weihetag von St. Peter und Paul. 7 Uhr Hl. Messe für Fritz Huber.

Dienstag, 19.11.85: Hl. Elisabeth v. Thüringen. 19.30 Uhr Jugendmesse f. Heinrich Regensburger.

Mittwoch, 20.11.85: 8 Uhr Hl. Messe für Lebende und Verstorbene

der Familie Alois Kurz.

Donnerstag, 21.11.85: Unsere Liebe Frau von Jerusalem. 16.30 Uhr Kindermesse f. Anton Schütz.

Freitag, 22.11.85: hier keine Hl. Messe. 16.30 Uhr Kinderrosenkranz.

## Pfarrkirche Zams

Sonntag, 17.11.85: 33. Sonntag im Jahreskreis - Jugendsonntag - Caritas-Kirchensammlung. 8.30 Uhr Jahresamt für Margarethe Hammerl, 10.30 Uhr Jahresmesse für Hilde und Ernst Hertel, 19.30 Uhr Segenandacht.

Montag, 18.11.85: Weihetag der Basilika St. Peter und Paul in Rom. 7.15 Uhr Jahresmesse für Oswald und Barbara Klingler, 10.00 Uhr Betstunde der Frauen.

Dienstag, 19.11.85: Hl. Elisabeth von Thüringen. 19.30 Uhr Jahresmesse für Franziska Vahrner.

Mittwoch, 20.11.85: 7.15 Uhr Schülermesse als Jahresamt für Benedikt Neurauder, 19.30 Uhr Jugendvesper.

Donnerstag, 21.11.85: Gedenktag U.L. Frau in Jerusalem. 19.30 Uhr Jahresamt für Friedrich Deisenberger.

Freitag, 22.11.85: Hl. Cäcilia. 7.15 Uhr Jahresmesse für Hilde Krenn und verst. Eltern.

Samstag, 23.11.85: Hl. Klemens. 7.15 Uhr Jahresmesse für Tobias und Josef Rudig. 19.30 Uhr Cäciliagottesdienst des Kirchenchores und der Musikkapelle. Jahresmesse für Maria Renggli geb. Flunger.

Sonntag, 24.11.85: Christkönigssonntag. 8.30 Uhr Jahresmesse für Rudolf und Franz Gritsch, Hl. Messe für die Pfarrfamilie, 10.30 Uhr Jahresmesse für Anton Schenk, 19.30 Uhr Segenandacht.

## Evangelischer Gottesdienst

Sonntag, 17.11.85: 9.00 Uhr Imst.

Sonntag, 24.11.85: 9.30 Uhr Landeck.

## Christliche Gemeinde

Spenglergasse 1, Landeck.

Jeden Sonntag: Versammlung um 9 Uhr.

Jeden Mittwoch: Bibelstudium um 19 Uhr.

**Neuapostolische Kirche:**  
**Gottesdienst in Zams, Alte Bundesstraße 12.** Die Gottesdienste sind jedermann zugänglich. Interessierte sind herzlich willkommen.

**Jeden Sonntag um 18 Uhr Gottesdienst.**





# SPORTNACHRICHTEN

## SV Landeck siegt weiter

**SV Oberlangkampfen I — SV Landeck I 0:3; Tore: Aufderklamm, Siess Kai, Thönig H.**

**SV Oberlangkampfen U 23 — SV Landeck U 23 4:4; Tore: Gasser (E), Pöschl 2, Wachter**

Oberlangkampfen, kampfstarker Aufsteiger des letzten Jahres, hat sich die Hörner bereits abgestoßen. Die Euphorie ist auch am Spielfeldrand sehr deutlich abgeklingen. Trotzdem und trotz der feuchten Witterung war die Stimmung unter den etwa 100 Zuschauern, die meisten wohl aus der Umgebung bis Ebbs, recht gut.

U 23 zeigte sich von der besten Seite, sehr spielfreudig und auch kämpferisch stark. Auf dem etwa 90 m langen, also kurzen Spielfeld ging es recht abwechslungsreich zu. Die Gastgeber gingen in Führung, doch bald danach konnte Christian Gasser einen Foulelfmeter zum Ausgleich verwandeln.

Nach der Pause zunächst Landeck in Fahrt. Pöschl spielte sich durch zum 2:1 und Wachter köpfte das 3:1 ein. Doch dann erweckten die Unterländer und schossen 3 Tore, sodaß sie fünf Minuten vor Spielende mit 4:3 führten. Schließlich aber konnte

Pöschl noch einen schönen Longpass von Andi Praxmarer zum Ausgleich mit letztem Einsatz verwerten.

Landeck U 23 spielte mit: Böhm, Fink, Pirschner, Tamani, Praxmarer, Sailer, Gasser, Wachter, Pöschl, Fuchsberger, Schnegg Wolfgang.

Das Spiel der ersten Kampfmannschaften war geprägt durch das reifere und technisch bessere Spiel der Gäste aus Landeck. Wenngleich es während der ersten Halbzeit kaum gefährliche Szenen vor den Toren gab, konnten sich Mark und Co. mit Spielverlagerung, schönen Spielzügen und technischen Einlagen auszeichnen und Respekt verschaffen.

Mit einem gefährlichen Toranschlag eröffnete Fadum erst in der 47. Minute den Reigen guter Aktionen vor dem Tor der Unterländer. Fünf Minuten später köpfte der aufgerückte Aufderklamm eine Flanke von Siess zum Führungstreffer ein.

Die Vorentscheidung fiel durch Kai Siess in der 60. Minute nach Zuspil von Wachter. Mit einem gefühlvollen Stoppschuß gelang es ihm, den herauseilenden Torhüter zu überheben. Diese Torerfolge ließen die Land-

ecker erst richtig aufleben. Mark tankte sich durch, sein Schuß knallte an die Latte. Ein Bombardement von Torschüssen ging dem dritten Tor durch Thönig in der 68. Minute voraus. Fadum und Mark schossen aus guter Distanz, ehe der jeweils abgewehrte Ball zu Thönig Hubert kam.

Völlig durcheinander die Abwehr von Oberlangkampfen, so gut lief das Spiel der Routiniers Mark, Fadum, Aufderklamm, Thönig, Niederbacher in dem auch die jungen Talente, Tiefenbrunn bis zu seiner Verletzung, dann Wachter und Kai Siess ausgezeichnet mithielten. Siess er-

zielte in der 81. Minute ein weiteres Tor nach Flanke von Wachter, der Treffer wurde wegen Abseitsstellung eines Spielers nicht anerkannt, ebenso wie eines von Mark nach Eckball von Thönig in der 1. Halbzeit.

Drei Minuten vor Spielende ein guter Schuß von Mark, der nur knapp über die Latte ging und in der letzten Spielminute die wohl einzige notwendige Abwehraktion von Torhüter Fleischhacker, der einen scharfen Schuß von der Strafraumgrenze zur Ecke drehte. Mit dieser überzeugenden Vorstellung dürfen sich die Landecker auch im vorgezogenen Spiel am Wochenende in Kematzen Hoffnung auf Punkte machen.

Landeck spielte mit: Fleischhacker, Regensburger, Toni Zangerl, Stefan Zangerl, Aufderklamm, Mark, Thönig, Fadum, Tiefenbrunn (Wachter), Niederbacher und Kai Siess.

## Vereins-schießen in Fließ

Die Schützengilde Fließ veranstaltete vor kurzem das Vereins-schießen 1985/86. Sowohl in der Einzel- als auch in der Mannschaftswertung wurden ausgezeichnete Ergebnisse erzielt.

### Ergebnisse:

**Mannschaftswertung:** 1) Jäger Greiter Bruno, Knabl Bernhard, Geiger Willi, Hairrer Walter, 787 Ringe;

2) I. Schützenkomp. Hochgallmigg Mayr Andreas, Birmair Albert, Krismer Alfons, Krismer Rudolf, 786 Ringe;

3) I. Musikkapelle Fließ Kne-

ringer Stefan, Knabl Michael, Bock Alois, Bock Josef, 784 Ringe;

4) Tennisclub Fließ Reinstadler Othmar, Kathrein Angelika, Bock Herbert, Walzl Walter, 775 Ringe;

5) II. Schützenkomp. Hochgallmigg Kleinheinz Karl, Birmair Alois, Marth Alfred, Gritsch Wolfgang, 771 Ringe;

**Einzelwertung:** 1) Grünauer Armin, 2) Krismer Alfons, 3) Erhart Agnes, 4) Knabl Bernhard, 5) Bock Josef.

## Sparvor Preisausschreiben

Schistar Wenzel überreichte Siegerpreise



(schü) Recht zahlreich erschienen am vergangenen Wochenende, am Tag der offenen Tür der neuen Hauptanstalt der Sparvor Landeck, die Bewohner aus dem Raume Landeck.

Anziehungsmagnet Nummer eins war natürlich der Liechtensteiner Schistar Andy Wenzel, der anlässlich des Preisausschreibens der Sparvor die Siegerpreise überreichte.

Im Bild die glücklichen Gewinner mit Andy Wenzel und Sparvor-Direktor Helmut Holzmann (v.l.n.r.).

Foto: Schütz

## Kegeln: Landeck besiegt Strengen

In der 7. Runde der Landesliga A kam es zum Derby der beiden Oberländer Vereine ESV Landeck gegen SC Strengen. Nach spannendem Spiel und teilweise ausgezeichneten Leistungen siegte Landeck mit ihrem in dieser Saison besten Heimschnitt von 418 Holz verdient mit 5:3.

Die Punkte für Landeck erzielten Stradulla Günter, der als Tagesbester 449 Holz erreichte, sowie Zangerle Joachim mit 435 Holz und Weiskopf Arnold mit 416 Holz. Für Strengen punktetten Matt Fritz mit 439 Holz, Juen Werner mit 419 Holz und Haueis Egon mit 418 Holz.

### Die nächsten Heimspiele:

Strengen spielt am Samstag, den 16. November gegen den Tabellenführer SV Innsbruck.

Landeck spielt am 22. November gegen den ESV Wörgl.

## Landeck: Tischtennis

Weihnachts-Turnier

Das alljährlich durchgeführte Tischtennis Weihnachtsturnier der Vereine aus dem Oberinntal und Außerfern wird heuer vom TTC Landeck am 22. und 23. November veranstaltet. Erstmals wird dieses Turnier, an dem von Jahr zu Jahr mehr Akteure teilnehmen, und auf Grund der Vielzahl an Bewerbungen, auf zwei Tage aufgeteilt.

Gespielt wird im Bundesrealgymnasium Landeck / Perjen auf 13 Tischen. Den Ehrenschutz der Veranstaltung übernehmen: Abgeordneter zum NR Mag. Walter Guggenberger, Bezirkshauptmann OR Heinrich Waldner, Vizebürgermeister und Sportreferent Dir. Karl Spiss und Hofrat Direktor Josef Mair.

Als besonderer Reiz wird heuer an den erfolgreichsten Verein des Turniers der »Goldene Schuh« als Preis übergeben.



**Arbeitsamt Landeck**  
Tel. (05442) 2616

**Wir suchen:**

Chemiker(in), Vertreter für Raumaustattung, Elektrowarenverkäufer, Elektroinstallateur, Autobuslenker, Schullehrer, LKW-Lenker, Bau- und Möbeltischler, Maurer, Außendienstmitarbeiter für Versicherungen, Maler, Schimonteure, LKW-Mechaniker, Verkäufer für Sportartikel, Lebensmittelverkäuferin, Damen- und Herrenfriseurin, Masseurin, Haushälterin, Mädchen für alles, Abräumerinnen, Buffetkräfte, Küchenmädchen, Zimmermädchen, Hausmädchen, Koch(in), Kellner(innen) mit oder ohne Inkasso.

Bei Stellenangeboten ohne Angabe von Löhnen erfolgt eine mindestens kollektivvertragliche Entlohnung.

**TIROLER SENIORENBUND Ortsgruppe Landeck**  
Obmann Hans Schrötter

Am Dienstag, dem 19. November 1985 veranstalten wir eine Halbtagesfahrt nach Glurns. Für Teilnehmer, die es vorziehen, in Reschen oder in Graun auszusteigen, bietet sich hierzu Gelegenheit. Die Abfahrt erfolgt beim Parkplatz Gymnasium um 12.00 Uhr, beim Vereinshaus (Kino) um 12.10 Uhr. Die Anmeldungen werden erbeten im Kiosk MATT bis Montag, dem 18. 11.1985, 12.00 Uhr. Personalausweis oder Reisepaß nicht vergessen!

**Hallentennisturnier in Nauders**

Am 23., 24. und 30. 11. sowie am 1. 12. 1985 wird in Nauders das 3. Intern. Hallentennisturnier durchgeführt. Konkurrenz: Damen und Herren einzel, jeweils Haupt- und Trostbewerb entsprechend der Teilnehmerzahl. Nenngeld S 150.— incl. Bälle, Platz- und Duschebenutzung.

Anmeldung an Sparkasse Nauders von 8—17 Uhr, Tel. 05473/332. Nennungsschluß und Auslosung am Donnerstag, 21. 11. um 20 Uhr in der Tennishalle Nauders.

**Hotel Regina in Nauders** sucht für die Wintersaison guten Jungkoch mit Praxis (guter Verdienst), Kellnerin ohne Inkasso, Zimmermädchen, Küchenhilfe und Abwäscher.  
Tel. 05473/259-357-519.

Wir suchen **freundliche, selbständige Kellnerin** mit Inkasso sowie Pâtissier (männlich oder weiblich). Schriftliche oder telefonische Bewerbungen an Cafe Clima, 6543 Nauders, Tel. 05473/216.

**Preiskegeln in Ried**

Von Freitag, 15.11. bis Sonntag, 17.11. und von Freitag, 22.11. bis Sonntag, 24.11.85 findet in der Pension Handl in Ried ein Preiskegeln statt.

**TTCL-Schüler Sieg u. Niederlage**

Landeck: Mit einem klaren 6:1 Auswärtserfolg gegen Sparkasse II beendeten die Schüler des TTCL die 5. Runde.

**Ergebnis:** Dapunt W. 2:0, Siegele Florian 2:0, Zechner 1:2, **Doppel:** Siegele/Dapunt 1:0;

Jetzt haben die Schüler des TTC-Landeck die erste Saisonniederlage gegen TTC Rum I 6:1 hinnehmen müssen. **Ergebnis:** Dapunt W. 0:2, Siegele Florian 1:2, Zechner 1:0, **Doppel:** Dapunt/Siegele 0:1.

**TTC-Landeck**

**4. Runde:**

Die vierte Runde in der Tischtennismeisterschaft war für den TTC Landeck bisher die erfolgreichste. Es siegten alle drei Mannschaften, wobei der Sieg von Landeck I über Imst I nicht gerade erwartet wurde.

**Schüler:**

Landeck — Inzing I 6:1 Bereits ihren 3. Sieg in Reihe konnten Landecks Schüler erreichen. Dapunt W. 2/0, Siegele Fl. 2/0, Zechner A. 1/1 und im Doppel waren Dapunt-Siegele erfolgreich.

**TTCL II:**

Landeck — Reutte II 9:7 Dieser Sieg fiel äußerst knapp aus und ist den Leistungen der Routiniers Rödlach Alfred und den erfreulichen Leistungen des Jugendspielers Großegger Wolfgang zu verdanken, sie allein gewannen 7 Spiele!

Rödlach A. 4/0, Großegger W. 3/1, Köhle Alfr. 1/3, Rasborcan W. 1/3.

**Imst I — TTCL I 5:9**

Dieser Sieg der verjüngten Landecker Mannschaft war wohl der erfreulichste, da die Jugendspieler ebenso ihre Leistungen erbrachten wie die Routiniers. Etwas glücklos Rödlach Michael, der 2 Spiele knapp im 3. Satz vergab.

**LETZTE MELDUNG**  
Conditorei, Cafe  
Chocolaterie  
**MAYER**  
**ERÖFFNUNG**  
30.11.1985

**Schach**

Die zweite Mannschaft der Landecker Schachspieler mußten gegen Schlechter II in Innsbruck eine 4 zu 1 Niederlage hinnehmen, obwohl die Landecker in ihrer Standardformation antraten. Die Innsbrucker Mannschaft gab sich keine Blöße und fertigte die Oberländer mit einem klaren Ergebnis ab.

<b>Schlechter</b>	<b>Landeck</b>
Benda 1 — 0	Fritz
Nindl 1/2 — 1/2	Tschiederer
Haas 1/2 — 1/2	Nicolussi
Peischer 1 — 0	Paradisch
Gratl 1 — 0	Baumgartner

**!!!Große!!!**  
**Gebrauchte**  
**zu Super-!!!**  
**Preisen!!!**

Audi 80, Turbo Diesel, Bj.83  
VW-Bus, Bj.77  
VW-Kombi mit Sitz, Bj.81  
Audi 80, GLS, Bj.81  
Polo, LS, Bj.78  
Subaru, Sedan, Bj.82  
VW-Doppelkabine, Bj.73  
Opel Ascona Berlina, Bj.82  
Opel Kadett Berlina, Bj.81  
VW-Pritschenwagen, Bj.78  
Käfer 1200, Bj.85  
Mazda 323, Bj.82  
Simca Horizon, 4türig, Bj.83  
Audi 100 CS, Bj.82  
Toyota Corolla, Bj.80  
Audi 80 LS, Bj.78  
Jetta GIS, Bj.80  
Citroen GSA, Bj.81—Käfer 1200, Bj.73  
Polo Kombi, Bj.83  
Ford Sierra Diesel, Bj.83  
Vorfühswagen Golf, Audi 80 Quattro, Audi 80 Quattro, Allrad Bus.  
Beim Kauf eines Gebrauchtwagens ab S 75.000.— erhalten Sie 4 neue Winterreifen kostenlos dazu.

**Jetzt bei uns:**

**A. Falch**  
6511 Zams  
Hauptstraße 13  
Tel.: 05442/28 10

**Wir verkaufen:**

**Plastikfässer**

ca. 220 lt.	<b>S 350.-</b>
ca. 170 lt.	<b>S 250.-</b>
ca. 120 lt.	<b>S 200.-</b>
<b>Alu-Milchkannen</b> ca. 30 oder 40 lt.	<b>S 300.-</b>
<b>Glasballon mit Holzsteige</b> ca. 25 lt.	<b>S 120.-</b>

**Alles neu — einmal gebraucht**  
incl. 20% MWSt

**DARBO, Fabrik für feine Konfitüren**  
6135 Stans bei Schwaz, Tel. 05242/3551



Wir gedenken Herrn  
**Friedrich**  
**Deisenberger**

beim **2. Jahrestagesdienst** am Donnerstag, den 21. November 1985 um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Zams.

Die Familie



Greifen Sie zu! Qualität zum Super-Sonderpreis

# Große Wäschewochen bei Rohner

Alles nur bekannte Markenartikel

**BERTRAM**  
**Rohner**

Beachten Sie auch unser  
großes Angebot an  
DAMEN-, HERREN- und Kinder Pullover und Westen.

Landeck · Maisengasse · Stadtplatz

Suchen für die Wintersaison **versiertes Zimmermädchen** für ca. 5 Stunden täglich, **1 Aushilfe für samstags**. St. Anton, Tel. 05446/2652.

Suchen für die Wintersaison **1 tüchtige, selbständige Serviererin mit Inkasso und 1 Küchemädchen für Salate und kalte Speisen**, eventuell auch erst ab Mittag. Gasthof Tirol, 6534 Fiss, Tel. 05476/6358.

**St. Anton:** Wir suchen für die Wintersaison **Zimmermädchen (oder Frau)**, ganz- oder halbtägig. Tel. 05446/2293.

Suchen für Wintersaison ab 18. Dezember 1985: **1 Kellner mit Inkasso und 1 Serviererin** möglichst mit Praxis. Hotel Kajetansbrücke, 6542 Pfunds, Tel. 05474/5234.

**RUDI JÜEN**  
in Strengen, Tel. 05447/5348

vertritt die Firma Sonnenschutz Deisenberger aus Telfs im Bezirk Landeck - Tel. 05447/5348. Verkauf, Montage und Service von Markisen, Jalousien und Rollläden aller Art.

Suchen ab Dezember **2 Zimmermädchen, 1 Schankmädchen mit Praxis, 1 Zahlkellnerin**. Bewerbungen mit Lichtbild erbeten an **Hotel Serfauserhof, 6534 Serfaus, Tel. 05476/6307**.

**Preisschlager, Preisschlager.** Fabriksneue-Alfa-Laval oder Westfalia Melkmaschinen oder auch neu überholte gebrauchte mit voller Garantie, auch fahrbare bis 28% verbilligt. Greifen Sie zu, Beratung oder Prospekte erhalten Sie kostenlos. **Eigener Kundendienst.** **Sepp Lener, Melkanlagenvertrieb, 6401 Hatting, Tel. 05238/88437.**

**Hotel Imperial, Montegrotto.** Jetzt Sonderpreise! 3 herrliche Thermalschwimmbäder erwarten Sie. Busanreise jeden Sonntag bis 5. Jänner. Information Buchung: Reisebüro IDEALTOURS, Imst, Tel. 05412/4177. Gleich anrufen.

**Zum Törggelen (ab 20 Uhr)**  
bei gemütlicher Atmosphäre  
empfiehlt sich **Cafe Angelika**  
Kauertal, Fam. Gfall

Mädchen oder jüngere Frau zur Mithilfe in Gasthausküche gesucht. Unterkunft vorhanden, gute Bezahlung, Fam. Hans Krismer, Gasthof Wiesenheim, Fiss 117.

Sind Sie über 20 dynamisch und kontaktfreudig? Haben Sie Eigeninitiative und PKW? Wollen Sie wirklich einen guten Arbeitsplatz? Werden Sie Kundenberater(in). Geboten wird: **Angestelltenverhältnis, freie Zeiteinteilung, gute Verdienstmöglichkeit, keine Vertretertätigkeit.** Rufen Sie zwecks Terminvereinbarung Tel. 05244/4402 von 9—11 Uhr.

### Gelegenheitskauf:

Citroen BX 16 TRS mit Zentralverriegelung, autom. Scheibenheber, silbermetallic. Anfragen sonntags von 8—11 Uhr, Tel. 05472/6986.

Schönes braunes **Kuhkalb** mit Abstammung sowie ein **Stierkalb** zur Weitermast zu verkaufen. Tel. 05442-2486.

**Suche gebrauchten Wäschekessel.**  
Tel. 05442/37882.

Neuwertiger Kinderwagen, Sportwagen, Stubenwagen, Kinderautositz, Tragtasche und Bettstatt günstig zu verkaufen. Anfragen an Gemeindeblatt Landeck, Tel. 05442/4530.

Suche Heimwäscherin für alleinstehenden Herrn in Zams. Zuschriften unter Nr. 3058 an Gemeindeblatt Landeck, Postfach 27, 6500 Landeck.

»Der Jäger vom Steinsee« Wer hat das Büchlein noch im Schrank? Ausgabe 1903 von Karl Deutsch — Handlung um 17.03. Gegen gute Bezahlung, Alois Graber - Zams 98.

Wir suchen **selbständiges Zimmermädchen** ab Anfang Dezember, nicht unter 18 Jahren. Pension Angerhof, Serfaus, Tel. 05476/6238.

**Restaurant Kupferpfandl, 6534 Fiss**, sucht für Wintersaison folgende Mitarbeiter: Frau für Bügelarbeiten (Arbeitszeit 8—17 Uhr) und Jungkoch. Tel. 05476/6661.

Verkaufe Kinderliegewagen, dunkelbraunes Korbgeflecht, mit braunem Schnürsamt gefüttert und dazugehörigem Sportwagen. Tel. 05442/29875.

**Serviererin mit Inkasso** ab 27. Dezember 85 gesucht. Geregelt Freizeit. Sonntag frei. **Bruggner Stub'n, Landeck, Tel. 05442/3356.**

Bergrestaurant Steinegg und Schönjochl in 6534 Fiss 30, sucht **Abräumer(innen), Koch(in), Kassier(in)**, (keine Abendbetrieb). Sport Schranz, Fiss, Tel. 05476/6356.

Epple-Häckler, Miststreuer und 15 m<sup>3</sup> Ladewagen zu verkaufen. Bestzustand. Auch Zustellung. Tel. 05238/88437.

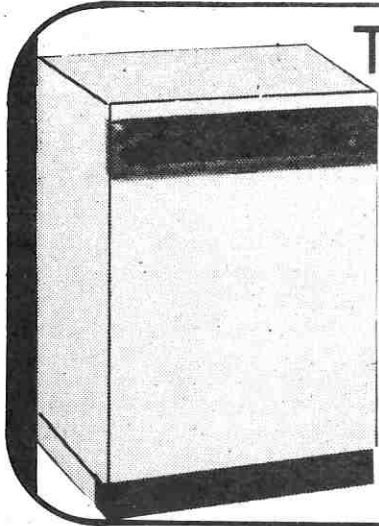
Suche Arbeit für **samstags (Putzfrau) oder abends Bügelarbeiten**. (Oberes Gericht). Anfragen an Gemeindeblatt Landeck. Tel. 05442/4530.

Wir suchen für die Wintersaison **1 Zimmermädchen und 1 Hausmädchen** zu besten Bedingungen. Hotel Pension Alpenruh, Fam. Micheluzzi, 6534 Serfaus 1a, Tel. 05476/6251.

Hotel Lafairserhof, 6500 Pfunds-Lafairs, sucht für kommende Wintersaison **Zahlkellnerin oder Zahlkellner, Serviermädchen, Kellnerlehrling und Hotel- und Gastgewerbeassistentenlehrling**. Tel. 05474/5251 Fam. Lenz.

Donnerstag 28. Nov. u.

# eröffnen...



## TROCKNEN — UNABHÄNGIG VON WIND UND WETTER

**AEG**

**LAVATHERM 500**

- Zeitgesteuerte Trockenprogramme
- Zeitschalter bis 140 Minuten

Superpreis **6.990.-**



### R. Fimberger

6500 Landeck, Tel. 05442/2513 und 2638

Eigene  
Servicestelle

## SPORTKAUFHAUS FOLIE, RESCHEN-SÜDTIROL

bietet tolle Sonderangebote für den kommenden Winter an:

**Kinder Anorak ab S 380.-**

**Damen und Herren Anorak ab S 800.-**

**Kinder Jethosen ab S 400.-**

**Damen und Herren Jethosen ab S 960.-**

**Kinder Rollkragenpulli ab S 110.-**

**Damen und Herrenpulli ab S 190.-**

**mit Reißverschluß ab S 210.-**

**Junge modische Pullover ab S 315.-**

**Größte Auswahl an Damen- und Herren Overalls sowie Schischuhen.**

**LEBENSMITTELGESCHÄFT FOLIE** im gleichen Hause.

**Größte Auswahl an Wurst- und Käsespezialitäten.**

**Die besten Südtiroler Weine haben Sie bei uns zur Auswahl!**

Fam. Folie freut sich auf Ihren Besuch!

## Danksagung

Ergriffen von der großen Anteilnahme am Heimgang unseres lieben Sohnes und Bruders

### Walter Schütz

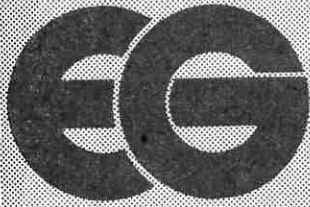
bedanken wir uns auf diesem Wege bei allen recht herzlich.

Unser innigster Dank gilt Herrn Hochw. Pfarrer Herbert Asper für die feierliche Gestaltung des Sterbegottesdienstes; im besonderen danken wir Herrn Hochw. Pfarrer Albert Pichler für die ergreifende Ansprache, die uns allen ein großer Trost war.

Für die vielen Kranz- und Blumenspenden und für die Spenden an die Lebenshilfe Landeck sagen wir ein »Vergelt's Gott«. All jenen, die unseren lieben Walter auf seinem letzten Weg begleitet und für ihn gebetet haben ein aufrichtiges Dankeschön.

Die Trauerfamilien





**Kaufhaus  
GRISSEMANN  
Zams**

<b>Recheis Teigwaren</b> 330 g	<b>9.90</b>
<b>Aufschnitt</b> 300 g	<b>27.90</b>
<b>Semmel</b> 10 Stk.	<b>9.90</b>
<b>Brathendl</b> 1 kg	<b>29.90</b>
<b>Rindsgulasch</b> geschnitten, 1 kg	<b>74.90</b>
<b>Rotwein</b> 1 lt.	<b>19.90</b>

**Teflonpfanne** 24 cm **189.-**

**Strickvorführung mit  
Beratung am Donnerstag,  
14. November 1985 von  
8.30—12.00 Uhr und von  
14.00—17.00 Uhr.**

**Aktion:  
Rübezahl Wolle**  
200 g ~~62.-~~ **S 52.-**

## Autohaus Schmid

Kaunertal



Ihr KFZ-Fachbetrieb  
für alle Marken



Vertragswerkstätte

### Neu- und Gebrauchtwagen

VW Golf	VW Käfer	Mazda 626, Bj.80
Escort XL, Bj.82	Simca Talbot, Bj.82	Escort Kombi
Opel Manta	BMW 320i	Lada Taiga

**Für unsere Kunden Wintertest kostenlos**  
**Winterreifen-Aktion: Good Year, Ultra Grip II**  
— solange Vorrat reicht

**Kauf**  **Gewinn**  
**in Landeck** **in Landeck**

Wir verlosen Preise im Wert von über

**450.000.-**

bei der heurigen  
Gewinnscheinaktion der  
Landecker Leistungsgemeinschaft

**20 x Wien**

wie Sie es sicher nicht kennen



**100 x Warengutscheine à 500.-**  
**3000 x Warengutscheine à 100.-**

## HUSQVARNA

## NÄHMASCHINENTAGE

am 22. und 23.  
November 1985

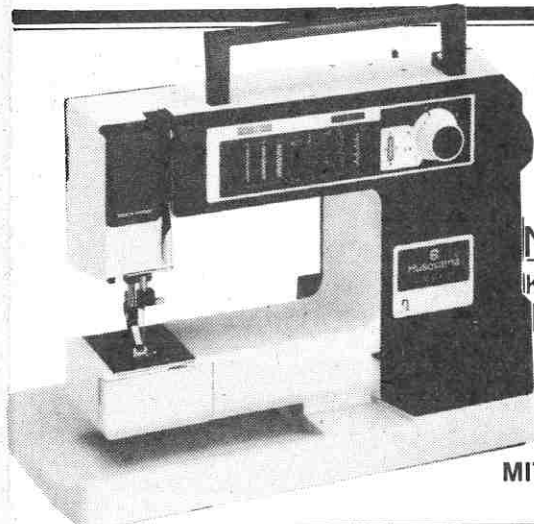
Kommen Sie jetzt zu einer  
Gratisvorführung der  
neuesten Husqvarna-  
Nähmaschinen im  
**HEIMISCHEN  
FACHGESCHÄFT  
MIT GARANTIE**

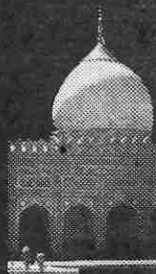
*Eigene  
Servicestelle*



**R. Fimberger**

6500 Landeck, Tel. 05442/2513 und 2638





...WIR  
MACHEN  
WIEDER  
UNSERE  
BELIEBTE  
TEPPICH-  
AUSSTELLUNG



# ORIENT- AUSSTELLUNG

Aus den Steppen Asiens, aus den Kampfgebieten Persiens, von Anatolien und Afghanistan, zeigen wir unsere große Jahres-Ausstellung echter Teppiche und Brücken.

**IN ISCHGL**  
**Silvretta-Seilbahn-Station**

Samstag, 16. Nov. und  
Sonntag, 17. Nov. 10—18 Uhr

- DIREKTIMPORT AUS PERSIEN, AFGHANISTAN, TÜRKEI, PAKISTAN UND INDIEN — PREISWERTER DA KEIN ZWISCHENHANDEL!
- ECHTHEITS-ZERTIFIKAT
- GÜNSTIGE TEILZAHLUNGEN

**peripak**



**ESTÉE  
LAUDER**

hat eine Neuigkeit  
für Sie:

**SKIN PERFECTING  
CREME**

»Keine Haut ist perfekt«,  
sagt Mrs. Estée Lauder.

»Auch junge, gesunde Haut braucht heute  
Hilfe, um mit Umweltbelastungen und  
Streß fertig zu werden.«

Diese ange-nehm leichte Creme  
unterstützt und fördert  
die Elastizität und  
Geschmei- und digkeit  
und auf neuartige  
natürliche Weise  
auch die Gewebefestig-  
keit der Haut Die perfekte  
Hautpflege für Tag und  
Nacht, 50 ml S 590.-



**ZENTRAL  
DROGERIE**

MAG. CARL HOCHSTÖGER, LANDECK

Internationale Kosmetikdepots, Feinparfumerie

Geschenke · Modeschmuck · Babyartikel · Foto

Immer etwas Besonderes